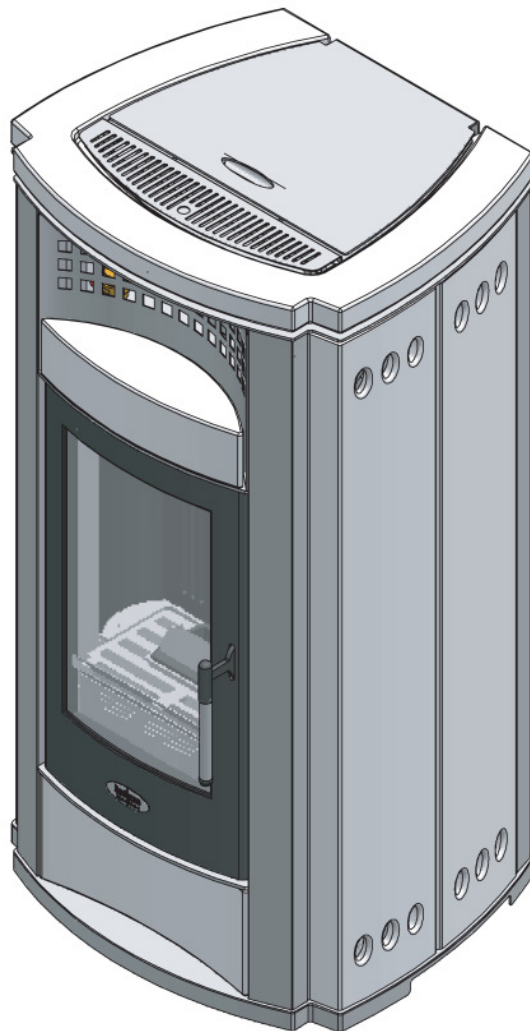


# Bedienungsanleitung und Montageanweisung

## Kaminofen CosyLine PW



|          |                                                              |           |
|----------|--------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>0</b> | <b>Wichtige Hinweise .....</b>                               | <b>3</b>  |
| 0.1      | Allgemeines .....                                            | 3         |
| 0.2      | Zitierte Normen .....                                        | 3         |
| <b>1</b> | <b>Technische Daten und Abmessungen .....</b>                | <b>4</b>  |
| 1.1      | Technische Daten und Abmessungen .....                       | 4         |
| 1.2      | Abmessungen CosyLine PW .....                                | 5         |
| 1.3      | Schaltplan .....                                             | 6         |
| 1.4      | Brennstoff .....                                             | 7         |
| 1.5      | Abgasanschluss .....                                         | 7         |
| 1.6      | Mindestsicherheitsabstände .....                             | 7         |
| <b>2</b> | <b>Wichtige Hinweise vor der Installation .....</b>          | <b>8</b>  |
| <b>3</b> | <b>Montage .....</b>                                         | <b>9</b>  |
| 3.1      | Kachelverkleidung des Kaminofens .....                       | 9         |
| 3.2      | Abgasanschluss herstellen .....                              | 9         |
| 3.3      | Hydraulische Anschlüsse herstellen .....                     | 9         |
| 3.4      | Hydraulische Einbindung in das Haus-Heizungssystem .....     | 10        |
| 3.5      | Kaminofenanlage befüllen und Dichtheit prüfen .....          | 11        |
| 3.6      | Stromanschluss und Anschluss des Raumtemperaturfühlers ..... | 11        |
| 3.7      | Kesselfühler .....                                           | 12        |
| 3.8      | Kesselrelais anschließen .....                               | 12        |
| <b>4</b> | <b>Betrieb .....</b>                                         | <b>12</b> |
| 4.1      | Nachfüllen der Pellets .....                                 | 13        |
| 4.2      | Fernbedienung (Abb. 10) .....                                | 13        |
| 4.3      | Erstinbetriebnahme .....                                     | 15        |
| 4.4      | Zündung und normaler Heizbetrieb .....                       | 16        |
| 4.5      | Bedienfeld am Gerät (Abb. 12) .....                          | 19        |
| 4.6      | Programmierung .....                                         | 20        |
| 4.6.1    | Einstellen der Sprache .....                                 | 20        |
| 4.6.2    | Übersicht Programmierablauf .....                            | 21        |
| 4.6.3    | Programmierung der Uhr .....                                 | 27        |
| 4.6.4    | Programmierung der Zeitschaltuhr .....                       | 27        |
| 4.6.5    | Tagesprogramm .....                                          | 28        |
| 4.6.6    | Wochenprogramm .....                                         | 29        |
| 4.6.7    | Wochenendprogramm .....                                      | 30        |
| 4.6.8    | Temp Mess Wahl .....                                         | 31        |
| 4.6.9    | Einstellung der Abgasgebläse-Parameter .....                 | 32        |
| 4.6.10   | Tasten- und Alarmton .....                                   | 33        |
| 4.6.11   | Gerätestatus .....                                           | 33        |
| 4.6.12   | Wahl des Funkkanals .....                                    | 34        |
| 4.7      | Sicherheitseinrichtungen .....                               | 35        |
| <b>5</b> | <b>Kaminofen pflegen und warten .....</b>                    | <b>38</b> |
| 5.1      | Entleerung des Aschekastens .....                            | 38        |
| 5.2      | Sichtfensterscheibe reinigen .....                           | 38        |
| 5.3      | Kaminofen pflegen .....                                      | 38        |
| 5.4      | Wartung durchführen .....                                    | 38        |
| 5.5      | Reinigung des Brennertopfes und seiner Halterung .....       | 39        |
| 5.6      | Reinigung des Brennraums .....                               | 39        |
| 5.7      | Reinigung des Abgassammlers .....                            | 40        |
| 5.8      | Reinigung der Abgaszüge .....                                | 40        |
| 5.9      | Reinigung der Kachelverkleidung .....                        | 40        |
| 5.10     | Reinigung der lackierten Metallteile .....                   | 40        |
| 5.11     | Austausch der Batterie der Fernbedienung .....               | 41        |
| 5.12     | Austausch der Glasscheibe .....                              | 41        |
| 5.13     | Reinigung des Abgasventilators .....                         | 42        |
| 5.14     | Ende der Heizperiode .....                                   | 42        |
| 5.15     | Jährliche Wartungsarbeiten .....                             | 42        |
| <b>6</b> | <b>Betriebsstörungen .....</b>                               | <b>43</b> |

### 0 Wichtige Hinweise

#### 0.1 Allgemeines

- Die vorliegende Montage- und Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur sachgerechten Montage und sicheren Bedienung des Kaminofens CosyLine PW.
- Die Montage- und Bedienungsanleitung richtet sich sowohl an den Bediener als auch an den Fachhandwerker, der – aufgrund seiner fachlichen Ausbildung und Erfahrung – Kenntnisse im Umgang mit Pellet-Kaminöfen hat.
- Lesen Sie die Montage- und Bedienungsanleitung bitte vor Beginn der Arbeiten sorgfältig durch.
- Beachten Sie für die Montage und den Betrieb der Anlage die landesspezifischen und örtlichen Normen und Richtlinien!
- Für die Montage des Kaminofens benötigen Sie die Standardwerkzeuge aus dem Bereich Kamin-/Heizungsbau.
- Der Aufbau des Ofens muss mindestens zu zweit durchgeführt werden.
- Die Montagearbeiten, Kapitel 3 „Montage“ und die erste Inbetriebnahme, Kapitel 4.3 „Erstinbetriebnahme“ dürfen nur vom qualifizierten Fachhandwerker ausgeführt werden.
- Es wird empfohlen, beim Anfassen der Stahlteile saubere Baumwollhandschuhe zu tragen, um Fingerabdrücke, die später schwierig zu entfernen sind, zu vermeiden.
- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme Ihres Kaminofens die Kapitel zur Bedienung (Kapitel 4 „Betrieb“) sowie die folgenden Sicherheits- und Anwenderhinweise sorgfältig, um einen einwandfreien Betrieb zu sichern.
- Der Kaminofen darf erst nach fachgerechtem Anschluss an den Kamin mit dem Stromnetz verbunden werden.
- Verwenden Sie niemals Flüssigbrennstoffe um den Pelletofen in Betrieb zu setzen, bzw. die vorhandene Glut aufzufrischen.
- Der Pelletofen darf nur mit genormten Holzpellets (s. Kapitel 1.4 „Brennstoff“) betrieben werden.
- Im Aufstellraum ist während des Betriebes für eine ausreichende Luftzufuhr zu sorgen.
- Bei Betriebsstörungen wird die Brennstoffzufuhr unterbrochen. Die Inbetriebnahme darf erst wieder erfolgen, wenn die Fehlerquelle beseitigt wurde.
- Bei Schäden oder Störungen am Produkt den Betrieb einstellen.
- Das in dem Pelletbehälter befindliche Schutzgitter darf nicht entfernt werden.
- Eventuell nicht verbrannte Pelletreste im Brenntopf müssen vor dem Zünden des Ofens entfernt werden.
- Der Heizbetrieb hat ein starkes Erhitzen der Oberflächen, der Griffe, des Anschlussrohrs und der Glasscheibe zur Folge. Während des Heizbetriebes diese Teile nur mit Schutzhandschuhen oder anderen geeigneten Schutzvorkehrungen berühren.
- Es darf kein Wasser in das Warmluftaustrittsblech gefüllt werden.
- Durch die Hitzeentwicklung an der Glasscheibe darauf achten, dass sich keine unbefugten Personen in der Nähe des Ofens aufhalten.
- Machen Sie Ihre Kinder auf die Gefahren während des Heizbetriebes und die einzuhaltenden Vorsichtsmaßnahmen aufmerksam.



**Das Abstellen von nicht hitzebeständigen Gegenständen auf dem Ofen oder innerhalb der vorgeschriebenen Sicherheitsabstände ist verboten.**

**Die Brennraumbür darf während des Betriebes nicht geöffnet werden.**

#### 0.2 Zitierte Normen

DIN 18894 ..... Feuerstätten für feste Brennstoffe - Pelletofen - Anforderungen, Prüfung und Kennzeichnung  
DIN 18160 ..... Hausschornsteine - Anforderungen, Planung und Ausführung  
DIN EN 13384 ..... Schornsteinquerschnittsberechnung  
DIN 51731 ..... Prüfung fester Brennstoffe - Presslinge aus naturbelassenem Holz - Anforderungen und Prüfung  
ÖNORM M7135 ..... Österreichische Norm - Pellet und Briketts  
EN 60335-1 ..... Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke  
EN 50165-1997 ..... Elektrische Ausrüstung von nicht-elektrischen Geräten für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke  
DIN 1988 ..... Technische Regeln für Trinkwasserinstallation (TRWI).  
DIN 4753, Teil 1 ..... Wasserwärmer und Wasserwärmungsunterlagen für Trink- und Betriebswasser  
DIN 18380, VOB1 ..... Heizungs- und Brauchwassererwärmungsanlagen  
DIN 18381, VOB ..... Gas-, Wasser- und Abwasserinstallationsarbeiten.  
DIN 18421, VOB ..... Wärmedämmarbeiten an wärmetechnischen Anlagen.

## Technische Daten und Abmessungen

### 1 Technische Daten und Abmessungen

#### 1.1 Technische Daten und Abmessungen

|             |                                                                               |                   |                       |
|-------------|-------------------------------------------------------------------------------|-------------------|-----------------------|
| Brennstoff: | Holzpellets aus naturbelassenen Holzresten gemäß DIN 51731 oder ÖNorm M 7135: |                   |                       |
|             | Durchmesser: ca. 4 – 10 mm                                                    | Länge: 10 - 50 mm | Restfeuchte: ca. <12% |

| Bezeichnung                                      | Maßeinheit      | Wert (max. / min.) |     |
|--------------------------------------------------|-----------------|--------------------|-----|
| Brennstoffverbrauch (max. / min.)                | kg/h            | 1,8                | 0,8 |
| Nennwärmeleistung (max. / min.)                  | kW              | 8,0                | 3,5 |
| Wärmeabgabe Wasser                               | kW              | 4,5                | 1,9 |
| Max. Betriebsdruck                               | bar             | 3                  |     |
| Prüfdruck                                        | bar             | 6                  |     |
| Wärmeabgabe Luft                                 | kW              | 3,5                | 1,6 |
| Wirkungsgrad (max. / min.)                       | %               | 90                 | 89  |
| Inhalt Pellettank                                | kg / Liter      | 38                 | 58  |
| Wasserinhalt des Wärmeübertragers                | Liter           | 8,2                |     |
| Stromanschluss                                   | V / Hz          | 230 / 50           |     |
| Maximale Leistungsaufnahme (beim Zündvorgang)    | W               | 350                |     |
| Durchschnittliche Leistungsaufnahme bei Nennlast | W               | 32                 | 27  |
| Durchmesser Abgasstutzen (außen)                 | mm              | 80                 |     |
| Minimaler freier Luftzufuhrquerschnitt           | cm <sup>2</sup> | 100                |     |
| Gewicht inkl. Kachelverkleidung                  | kg              | 190                |     |
| Gewicht inkl. Verpackung                         | kg              | 200                |     |
| Abmessung Verpackung (LxBxH)                     | cm              | 70 x 68 x 160      |     |

Die oben genannten Wertangaben wurden mit einem Brennstoffheizwert von 5 kWh/kg erreicht.

| Bezeichnung                                          | Maßeinheit | Wert (max. / min.) |     |
|------------------------------------------------------|------------|--------------------|-----|
| Nennwärmeleistung                                    | kW         | 8,0                | 3,5 |
| Abgasmassenstrom                                     | g/s        | 7,5                | 6,5 |
| Mittlere Abgastemperatur (nach 1 m Verbindungsstück) | °C         | 123                | 80  |
| Mindestförderdruck                                   | Pa         | 2                  |     |
| CO <sub>2</sub> -Gehalt                              | %          | 7,6                | 3,9 |

#### Typenschild:

- Das Geräteschild mit technischen Daten und Leistungsangaben des Gerätes befindet sich auf der Rückseite des Kaminofens.
- Das Geräteschild ist Bestandteil des Produktes und darf nicht entfernt werden.



BBT Thermotechnik GmbH D-35573 Wetzlar  
06

|                                         |                                          |
|-----------------------------------------|------------------------------------------|
| Typ                                     | : CosyLine PW                            |
| Seriennummer                            | : 63042662-00-JTTT-0000                  |
| Klassifizierung                         | : DIN 18894                              |
|                                         | : FB <sub>22</sub> - W1 - T160 - S0 - D0 |
| Nennwärmeleistung                       | : 8,0 kW (3,5 kW)                        |
| Max. Betriebsdruck                      | : 3 bar                                  |
| Prüfdruck                               | : 6 bar                                  |
| Wirkungsgrad                            | : 90 %                                   |
| Abgastemperatur                         | : 123 °C (80 °C)                         |
| Mindestabstand zu brennbaren Bauteilen: |                                          |
| Abgasrohr                               | : 50 mm                                  |
| Seitenwand                              | : 200 mm                                 |
| Strahlungsbereich vorne                 | : 1000 mm                                |
| Mehrfachbelegung                        | : ja                                     |
| CO-Emission (bei 13% O <sub>2</sub> )   | : 0,008 %                                |
| Stromanschluss                          | : 230 V / 50 Hz                          |
| Max. Leistungsaufnahme                  | : 350 W                                  |
| Brennstoffe                             | : Holzpellets                            |

Lesen und befolgen Sie die Bedienungsanleitung !

## 1.2 Abmessungen CosyLine PW

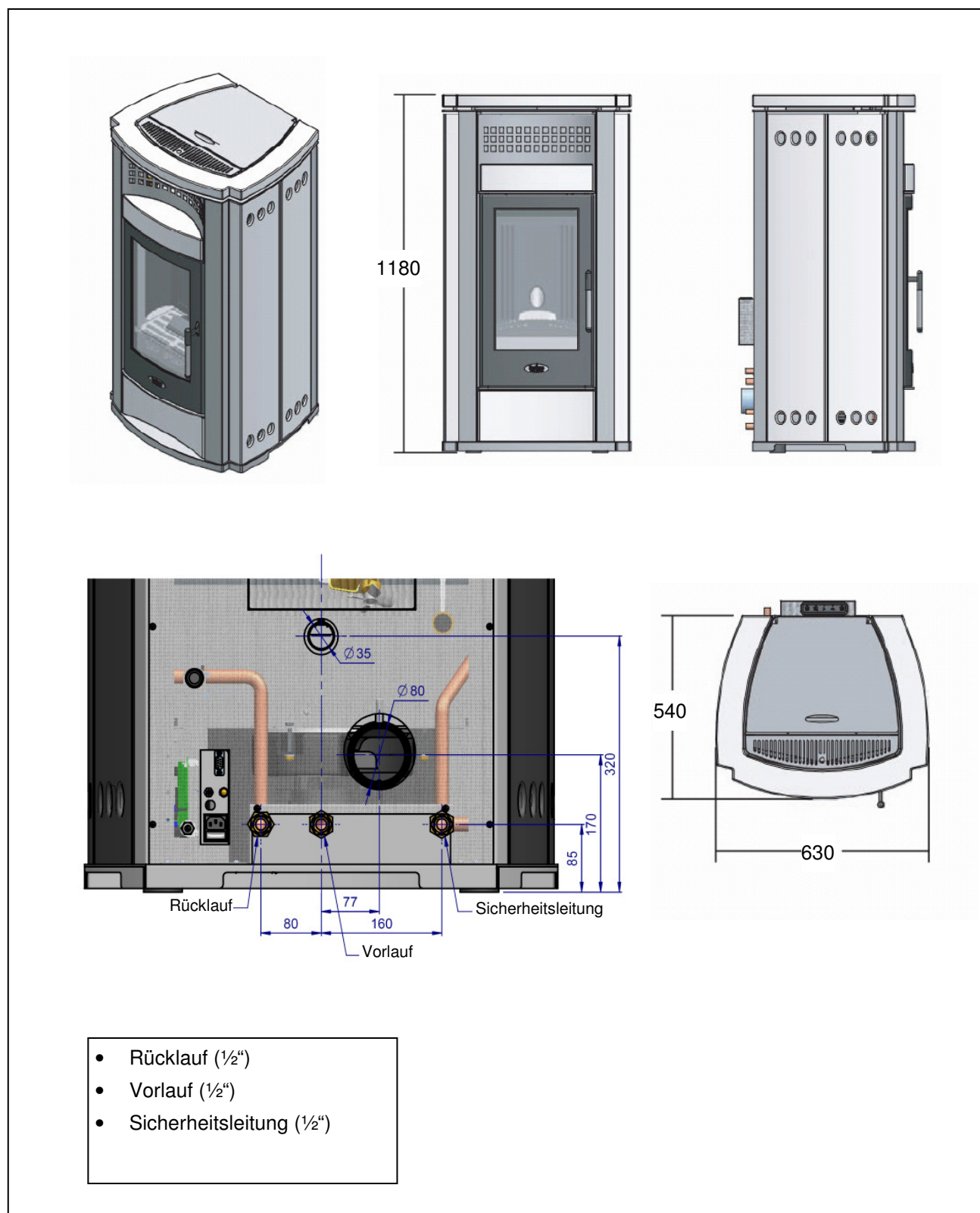


Abb. 1 Abmessungen

## 1.3 Schaltplan

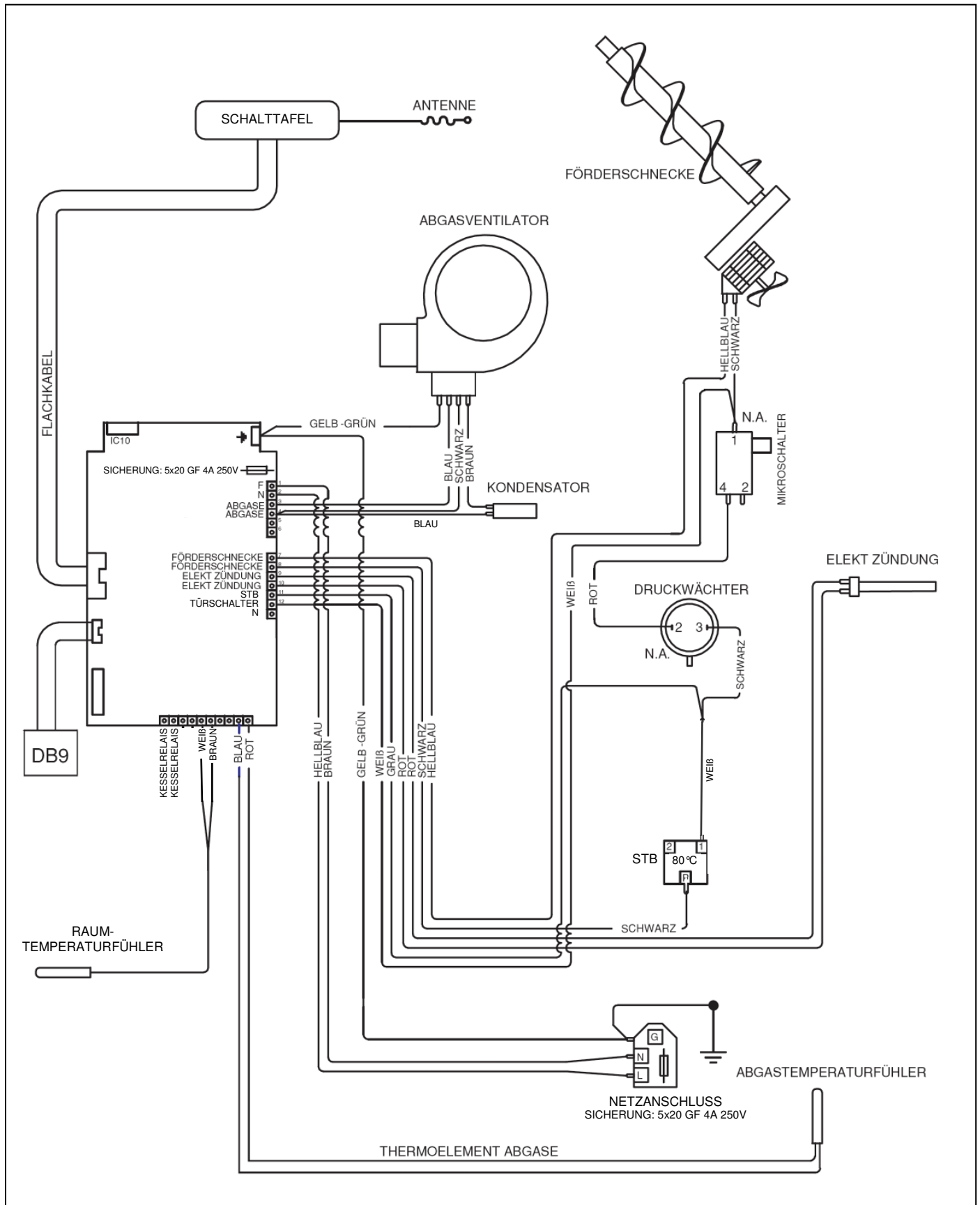


Abb. 2 Schaltplan

## 1.4 Brennstoff

- Als Brennstoff zugelassen sind Holzpellets nach DIN 51731 und ÖNorm M 7135



Bei Verwendung nicht normgerechter Holzpellets kommt es zu vermehrter Asche- und Schlackebildung.

- Die DIN 51731 (Klasse HP5) und die ÖNORM M 7135 legen die Qualität von Holzpellets fest:

|                |                                |
|----------------|--------------------------------|
| Länge:         | ca. 10 - 50 mm                 |
| Durchmesser:   | ca. 4 – 10 mm                  |
| Schüttgewicht: | ca. 650 kg/m <sup>3</sup>      |
| Heizwert:      | ca. 5 kWh/kg                   |
| Restfeuchte:   | < 12 %                         |
| Aschegehalt:   | < 1,5 %                        |
| Dichte:        | 1,0 bis 1,4 kg/dm <sup>3</sup> |



Holzpellets müssen absolut trocken transportiert und gelagert werden. Beim Kontakt mit Feuchtigkeit quellen sie stark auf. Daher müssen Holzpellets während des Transportes und bei der Lagerung vor Feuchtigkeit geschützt werden.

## Wie erkennt man "gute" Holzpellets?

- Bedingt durch die Aufbereitung des Rohmaterials und die Verpressung der Masse können sich Unterschiede in der Qualität von Holzpellets ausbilden. Unten angegebene Qualitätsmerkmale dienen einer ersten optischen Begutachtung von Holzpellets beim Einkauf. Die genauen Qualitätsmerkmale können nur mit geeigneten technischen Analysegeräten festgestellt werden.
- Gute Qualität: glänzend, glatt, gleichmäßige Länge, wenig Staub.
- Mindere Qualität: Längs- und Querrisse, hoher Staubanteil, unterschiedliche Längen.

## Einfacher Qualitätstest:

- Geben Sie einige Holzpellets in ein Glas Wasser:
- |                   |                   |
|-------------------|-------------------|
| Gute Qualität:    | Pellets versinken |
| Mindere Qualität: | Pellets schwimmen |

## 1.5 Abgasanschluss

Der Schornstein ist nach DIN EN 13384-1 und 13384-2 zu berechnen und gemäß der DIN 18160 feuchteunempfindlich auszuführen. Das Verbindungsstück ist gemäß der DIN 18160 druckdicht mit einer Reinigungsmöglichkeit auszuführen. Die

gestreckte Länge des Verbindungsstückes muss mindestens 1 Meter betragen. Verwenden Sie nur Verbindungsrohre aus dem Sieger-Zubehörprogramm.

## 1.6 Mindestsicherheitsabstände

Mindestsicherheitsabstände zu brennbaren oder temperaturempfindlichen Materialien sowie zu Wänden:

- A** 50 mm zum Abgasrohr
- B** 200 mm zu den Seitenwänden
- C** 1.000 mm im Strahlungsbereich

Bei brennbaren oder temperaturempfindlichen Fußbodenbelägen ist der Kaminofen auf einen geeigneten Fußbodenschutz (z.B. Glaskeramik- oder Stahlplatte aus dem Sieger-Zubehörprogramm) zu stellen. Die Mindestmaße betragen:

- D** 500 mm
- E** 300 mm (ab Innenkante Feuerraumöffnung)

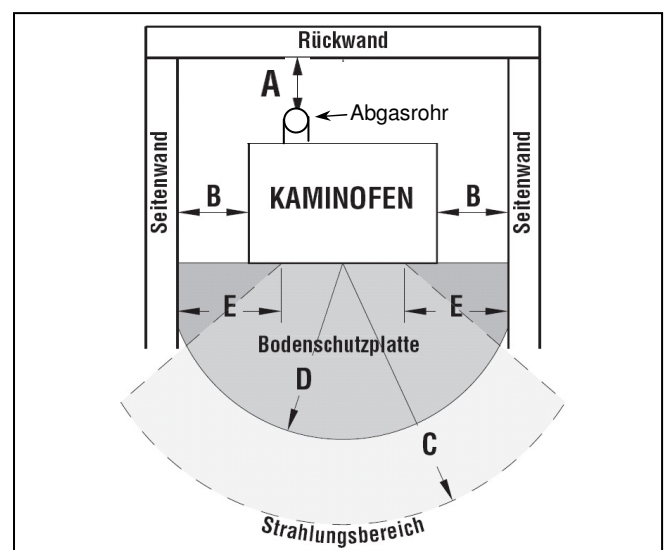


Abb. 3 Mindestsicherheitsabstände

### 2 Wichtige Hinweise vor der Installation

Während des Heizbetriebes können einige Teile des Ofens heiß werden (Tür, Griff, Kacheln). Treffen Sie daher die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen, vor allen Dingen, wenn Kinder, ältere Personen oder Tiere in der Nähe sind.

Um Unfälle und Schäden am Produkt zu vermeiden, bitte folgende Hinweise beachten:

- Auspacken und Installation muss von mindestens zwei Personen durchgeführt werden.
- Jeder Arbeitsschritt muss mit geeigneten Hilfsmitteln entsprechend den gültigen Sicherheitsrichtlinien durchgeführt werden.
- Den verpackten Ofen entsprechend den Abbildungen und Hinweisen auf der Verpackung ausrichten.
- Werden Hilfsmittel wie Seile, Riemen, Ketten usw. verwendet, müssen diese in ordnungsgemäßen Zustand und für das entsprechende Gewicht geeignet sein.

- Beim Auspacken vorsichtig vorgehen und darauf achten, dass Seile, Ketten usw. nicht reißen.
- Verpackung nicht zu sehr neigen, um ein Umkippen zu vermeiden.
- Sich niemals im Aktionsbereich der Lade-/Entladegeräte (Hubwagen, Kräne usw.) aufhalten.



**Beim Auspacken darauf achten, dass das Produkt nicht beschädigt oder verkratzt wird.**

**Die verpackten Zubehörteile aus dem Brennraum nehmen und eventuelle Schaumstoffteile oder Pappe, die zum Arretieren beweglicher Teile dienen, entfernen.**

**Bitte daran denken, die Verpackung (Plastiktüten, Schaumstoffteile usw.) nicht in Reichweite von Kindern aufbewahren, da sie potentielle Gefahrenquellen darstellen und vorschriftsmäßig entsorgt werden müssen.**

## 3 Montage

- Vor dem Aufstellen des Produktes die vollkommene Ebenheit des Fußbodens überprüfen.
- Im Rahmen der gültigen Sicherheitsbestimmungen für elektrische Geräte dürfen Wartungs- oder Instandhaltungstätigkeiten, bei der ein Zugang hinter die Verkleidung oder in den Abgassammler erforderlich ist, nur vom qualifizierten Fachhandwerker ausgeführt werden.

### Externer Druckwächter

- Der Ofen verfügt über einen Außenanschluss für die Messung des Unterdruckes im Abgassystem. Die Kontroll- und Prüftätigkeit wird vom Fachpersonal während des Aufbaus des Ofens durchgeführt.

### 3.1 Kachelverkleidung des Kaminofens

- Die Montage der Ofenverkleidung erfolgt gemäß den Angaben in der mitgelieferten "Montageanleitung Kachelverkleidung Kaminofen CosyLine PW"

### 3.2 Abgasanschluss herstellen

Der Schornstein ist nach DIN EN 13384-1 und 13384-2 zu berechnen und gemäß der DIN 18160 feuchteunempfindlich auszuführen. Das Verbindungsstück ist gemäß der DIN 18160 druckdicht mit einer Reinigungsmöglichkeit auszuführen. Die gestreckte Länge des Verbindungsstückes muss mindestens 1 Meter betragen. Verwenden Sie nur Verbindungsrohre aus dem Sieger-Zubehörprogramm.

### 3.3 Hydraulische Anschlüsse herstellen

Der Kaminofen wird mit 18 x 1 mm Kupfer-Rohrleitungen hydraulisch angeschlossen. Die 3 Anschlüsse sind im Einzelnen:

- Vorlaufleitung
- Rücklaufleitung
- Sicherheitsleitung



#### Anwenderhinweis

Die Rohranschlüsse sind jeweils mit 1/2" Außengewinde ausgeführt. Beim Festziehen mit Gabelschlüssel gehalten.

Vor- und Rücklaufleitung gegen ungewollte Wärmeverluste nach Heizungsanlagenverordnung mit 100% dämmen.



#### ANLAGENSCHADEN

##### VORSICHT!

durch undichte Anschlüsse. Installieren Sie die Anschlussleitungen spannungsfrei an die Anschlüsse des Kaminofens.

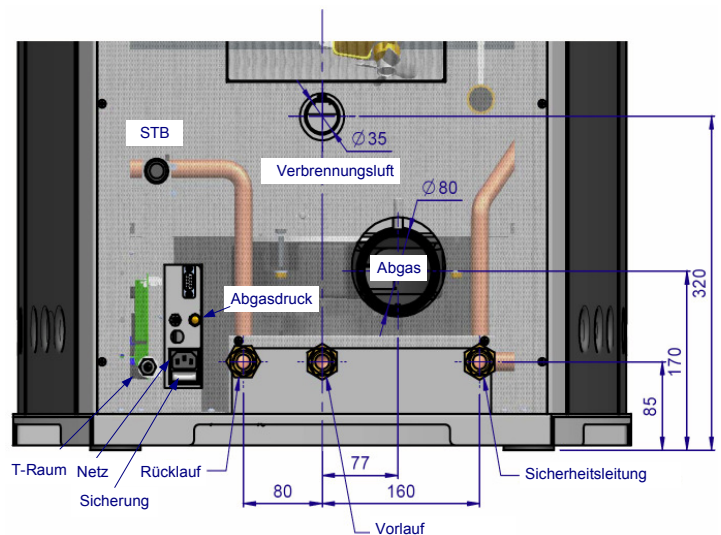


Abb. 4 Anschlüsse am Kaminofen hinten

## 3.4 Hydraulische Einbindung in das Haus-Heizungssystem

Es gibt verschiedene Möglichkeiten der hydraulischen Einbindung in das Haus-Heizungssystem. Sie benötigen in jedem Falle dazu die Komplettstation KS RV1, damit die Wärme im Wärmeübertrager des Kaminofens geregelt weitergeleitet wird. Die grundsätzliche Vorgehensweise ist aus Abbildung Abb. 5 zu ersehen.

Der Ofen CosyLine PW wird über die Vor- und Rücklaufleitung an die Komplettstation KS RV1 oben angeschlossen.

Unten an der Komplettstation werden die Vor- und Rücklaufleitung für die Wärmeabgabe an einen Speicher angeschlossen.

Der Speicher steht hier für:

- Speicher-Wassererwärmer, Puffer-, Kombi- oder Bivalent-Speicher.

Weitere Details zum Anschluss der Komplettstation KS RV1 mit den zugehörigen Temperaturfühlern und der Leitung für das Kesselrelais sind in der Montage- und Bedienungsanweisung der Komplettstation angegeben.

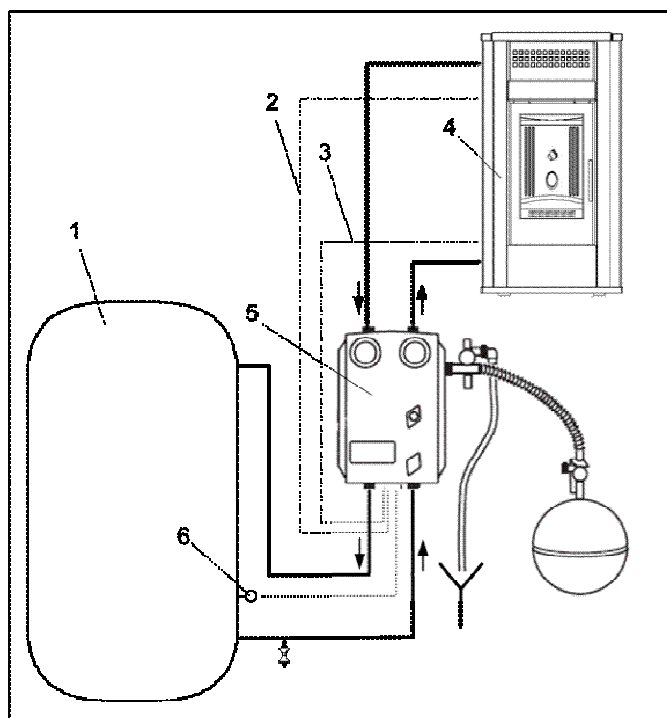


Abb. 5 Hydraulische Einbindung

- |   |                        |
|---|------------------------|
| 1 | Speicher               |
| 2 | Kesselfühler           |
| 3 | Kesselrelais           |
| 4 | CosyLine PW            |
| 5 | Komplettstation KS RV1 |
| 6 | Speicherfühler         |

## 3.5 Kaminofenanlage befüllen und Dichtheit prüfen

Sie müssen vor der Inbetriebnahme die Kaminofenanlage auf Dichtheit prüfen, damit keine undichten Stellen während des Betriebes auftreten. Drücken Sie die Kaminofenanlage mit 2,5 bar ab.

- An der Komplettstation: Druckausdehnungsgefäß durch Schließen des Kugelhahnes im Rücklauf (Griff blau) und des Absperrhahnes im Durchflussbegrenzer vom System absperrn.
- Schlauch am Wasserhahn anschließen. Mit Wasser gefüllten Schlauch auf die Schlauchtülle des KFE-Hahns der Heizungsanlage aufstecken, mit Schlauchschelle sichern und KFE-Hahn öffnen.
- Heizungsanlage langsam befüllen. Dabei Druckanzeige (Manometer) beobachten.
- Die Kaminofenanlage entlüftet sich über den automatischen Entlüfter am Kaminofen.

## 3.6 Stromanschluss und Anschluss des Raumtemperaturfühlers

- Der Ofen wird mit einem Netzkabel für einen Stromanschluss von 230 V und 50 Hz geliefert. Die Anschluss-Steckdose an der Rückseite des Ofens ist in Abb. 6, **Pos. 10** dargestellt.
- Die Leistungsaufnahme ist im Kapitel 1.1 „Technische Daten und Abmessungen“ angegeben. Aufgrund gesetzlicher Vorschriften muss die Anlage geerdet sein und einen Differentialschalter haben.
- Vergewissern Sie sich, dass das Stromkabel richtig verlegt ist und nicht mit heißen Teilen in Berührung kommt.



**Achten Sie darauf, dass der Stecker des Netzkabels auch nach dem Aufstellen des Ofens zugänglich ist.**

- Der Anschlussstecker des mitgelieferten Raumtemperaturfühlers wird in die vorhandene Buchse (Abb. 6, **Pos. 8**) eingesteckt. Der Fühler kann dort im unteren, kalten Bereich des Ofens bleiben oder an einer für die Raumtemperaturmessung geeigneteren Stelle im Raum positioniert werden.

- Wasserhahn und KFE-Hahn schließen, wenn der gewünschte Betriebsdruck erreicht ist.
- Anschlüsse und Rohrleitungen auf Dichtheit prüfen.
- Anlagendruck auf Betriebsdruck reduzieren.
- Kugelhahn im Rücklauf (Griff blau) und Absperrhahn im Durchflussbegrenzer wieder öffnen.



### VORSICHT! ANLAGENSCHADEN

durch Überdruck bei der Dichtheitsprüfung. Druck-, Regel-, oder Sicherheitseinrichtungen können bei großem Druck beschädigt werden. Achten Sie darauf, dass zum Zeitpunkt der Dichtheitsprüfung keine Druck-, Regel-, oder Sicherheitseinrichtungen montiert sind, die gegenüber dem Wasserraum der Kaminofenanlage nicht abgesperrt werden können.

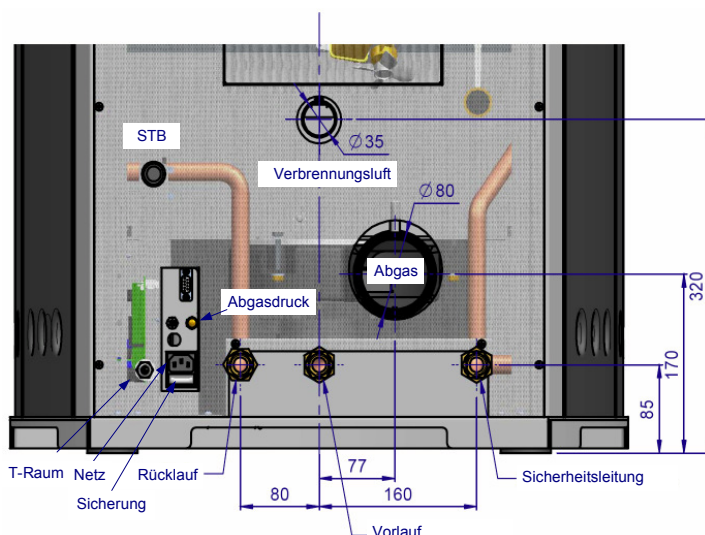


Abb. 6 Elektrischer Anschluss

- Außensteckdose für den Anschluss des Raumtemperaturfühlers
- Außensteckdose für Unterdruckmessung
- Steckdose für den Anschluss des Netzkabels
- Öffnung für Zugentlastung PG7 (nicht im Lieferumfang)

### 3.7 Kesselfühler

Kesselfühlerverlängerungsleitung durch die Kabeldurchführung an der Hinterseite des Kaminofens einführen.

Fühlersicherung (aus dem Lieferumfang der Komplettstation) seitlich auf den Tauchhülsekopf schieben.



#### ANWENDERHINWEIS

- Wärmeleitpaste für Kesselfühler verwenden.
- Alle Leitungen mit Kabelbindern befestigen und gegen Verrutschen sichern (Abb. 8).

#### WARNUNG!

##### BRANDGEFAHR

Durch heiße Ofenteile können die elektrischen Leitungen beschädigt werden.

### 3.8 Kesselrelais anschließen

- Schutzblech vor der Steuerungsplatine entfernen.
- Kesselrelais-Leitung an dem Kesselrelais-Stecker anschließen (s. Abb. 2 Schaltplan)
- Kesselrelais-Leitung verlegen, dabei bezüglich Zug entlasten.



Abb. 7 STB und Kesselfühler



Abb. 8 Leitungen mit Kabelbindern fixieren

## 4 Betrieb

- Den Ofen nicht als Kochgerät benutzen.
- Regelmäßig die Reinigung des Abgassystems kontrollieren (oder kontrollieren lassen).
- Es ist verboten, andere Brennstoffe als Pellets zu verwenden.
- Eventuell nicht verbrannte Pelletreste entfernen, bevor ein neuer Heizbetrieb in Gang gesetzt wird.



**Sorgen Sie in jedem Fall für eine ausreichende Frischluftzufuhr im Aufstellraum!**

Lassen Sie, falls erforderlich, eine Berechnung des Verbrennungsluftverbundes durchführen.

Lassen Sie eine gesonderte Verbrennungsluftzufuhr vom Anlagenersteller installieren, die während des Betriebes nicht verschlossen werden darf.

Bei gemeinsamem Betrieb einer Feuerstätte und einer Wohnungslüftung (z.B. Dunstabzugshaube) sind die Beurteilungskriterien des Schornsteinfegerhandwerks zu beachten.



Jede Art von Gegenständen, die nicht hitzebeständig sind, dürfen während des Heizbetriebs nicht in der Nähe des Ofens abgestellt werden (Mindestabstand 100 cm von Ofenfront).



Die Brennraumbür darf während des Betriebes nicht geöffnet werden und die Scheibe darf nicht beschädigt sein oder fehlen!

Es ist strengstens untersagt, das im Pellettank befindliche Schutzgitter zu entfernen!



Beim Nachfüllen der Pellets während des Ofenbetriebes darf der Brennstoffsack nicht mit den heißen Oberflächen in Berührung kommen!

## 4.1 Nachfüllen der Pellets

- Beim Nachfüllen des Pellettanks empfiehlt es sich, nur eine Ecke des Sackes zu öffnen, um zu vermeiden, dass Pellets oben auf den Ofen fallen (Abb. 9).



**Keine Pellets auf dem Ofen liegen lassen, sie könnten sich entzünden!**



**Abb. 9 Pellets nachfüllen**

## 4.2 Fernbedienung (Abb. 10)

- Der Ofen ist mit einer Funk-Fernbedienung mit LCD-Display ausgestattet. Diese ermöglicht, verschiedene Funktionen des Pelletofens zu steuern.



**Es kann zu einer Reduzierung der Übertragungreichweite durch Geräte mit kontinuierlicher Funkfrequenz von 433.92 MHz kommen, wie z. B. durch Funkkopfhörer, Spielsachen, Funkmaus, usw.**

**Die Fernbedienung hat eine Reichweite von ca. 7 Metern, sofern keine Interferenzen vorliegen.**

- Die Funktionstasten und Anzeigeelemente werden gemäß Nummerierung in **Abb. 10** in der Tabelle auf der folgenden Seite erläutert.
- Beim Drücken der Funktionstasten ist ein akustischer Signalton (bip) des Ofens abzuwarten. Befinden Sie sich in einem angrenzenden Raum, erscheint auf dem Display die Anzeige der gewählten Funktion, bevor andere Funktionen angesteuert werden können.
- Wird das Signal der Fernbedienung vom Ofen nicht empfangen, nähern Sie sich mit der Fernbedienung dem Ofen und die verschiedenen Funktionen der Tasten werden angezeigt.
- Es ist nicht notwendig, mit der Fernbedienung direkt zum Ofen hin zu „zielen“.

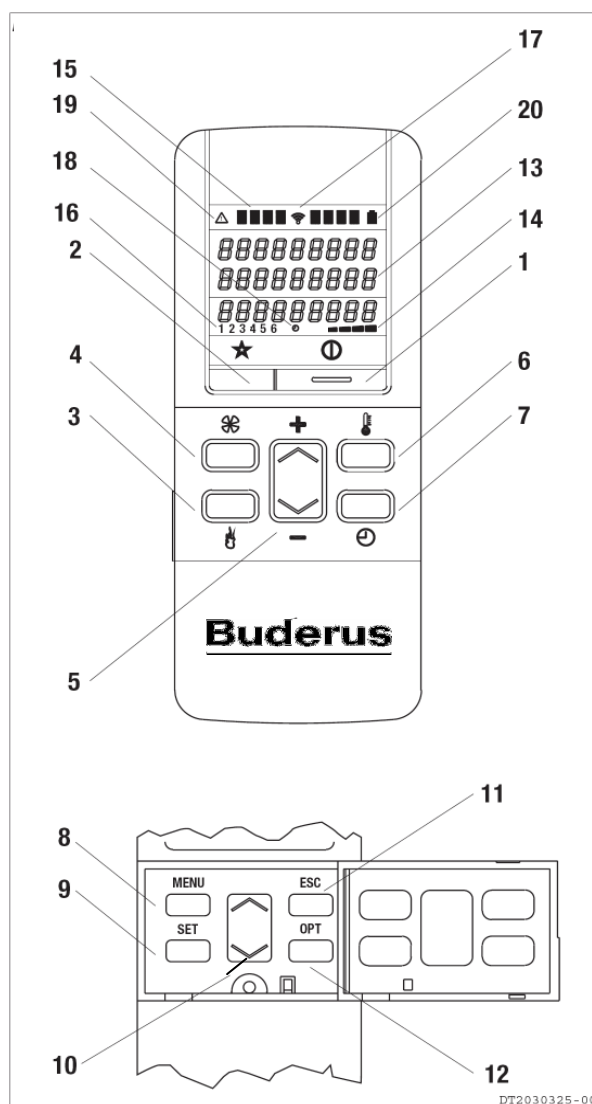


**Abb. 10 Fernbedienung**

## Elemente der Fernbedienung (gemäß Nummern in Abb. 10):

| Nr. | Tasten                                                           | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|-----|------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1   | AN/AUS                                                           | Mit Taste „lange“ drücken (ca. 2. Sekunden) wird der Ofen ein- bzw. ausgeschaltet. Dabei durchläuft das Ofenprogramm jeweils eine Start- bzw. Abschaltprozedur.                                                                                                                                                                                                                            |
| 2   | Kurz gedrückt:<br>GERÄTESTATUS<br><br>Lang gedrückt:<br>STAND-BY | Bei kurzem Druck auf diese Taste wird der Gerätestatus angezeigt.<br><br>Drückt man die Taste STAND-BY und hält sie (ca. 5 Sekunden) gedrückt bis die Anzeige TASTEN SPERRE erscheint, werden die Tasten der Fernbedienung gesperrt. Zum Aufheben der Tastensperre drückt man die Taste STAND-BY erneut und hält sie (ca. 6 Sekunden) gedrückt, bis die Anzeige TASTEN FREIGABE erscheint. |
| 3   | LEISTUNG                                                         | Mit dieser Taste gelangt man zur Auswahl der Leistungsstufe. Mit der Taste AUSWAHL kann dann zwischen den Leistungsstufen 1 bis 4 gewählt werden.                                                                                                                                                                                                                                          |
| 4   | TEMP ANZEIGE                                                     | Mit dieser Funktion kann man die Temperaturen der Temperaturfühler (am Ofen bzw. an der Fernbedienung) ablesen. Je nach Aktivierung im Menu TEMP MESS WAHL zeigt der aktivierte Fühler seinen korrekten Wert an, der inaktive zeigt nur einen internen Systemwert an, der nicht weiter zu beachten ist.                                                                                    |
| 5   | AUSWAHL                                                          | Mit dieser Taste kann man folgendes auswählen:<br>• die Leistung, wenn vorher die Taste LEISTUNG betätigt wurde;<br>• die Raum-Solltemperatur, wenn vorher die Taste SOLLTEMPERATUR betätigt wurde.                                                                                                                                                                                        |
| 6   | SOLL-<br>TEMPERATUR                                              | Mit dieser Taste gelangt man zur Auswahl der Raum-Solltemperatur. Mit der Taste AUSWAHL kann dann die gewünschte Raum-Solltemperatur zwischen 7 °C und 30 °C eingestellt werden.                                                                                                                                                                                                           |
| 7   | SCHALTUHR                                                        | Drückt man diese Taste, werden das aktuelle Datum und die Uhrzeit angezeigt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 8   | MENU                                                             | Mit dieser Taste kann man:<br>• das Menü für die Programmierung öffnen<br>• in die Standardanzeige zurückkehren                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 9   | SET                                                              | Mit dieser Taste kann man den gewünschten Menüpunkt auswählen bzw. bestätigen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 10  | AUSWAHL                                                          | Mit dieser Taste wählt man zwischen einzelnen Menüpunkten bzw. verändert Parameter der ausgewählten Menüpunkte.                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 11  | ESC                                                              | Ermöglicht die Rückkehr zum vorhergehenden Menü.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 12  | OPT                                                              | Statusanzeige für Schneckenlaufzeit in Sekunden, Abgastemperatur und gemessene Raum-Isttemperatur.<br>In Verbindung mit der SET-Taste Wahl des Funkkanals, Beschreibung siehe Kapitel 4.6.12“.                                                                                                                                                                                             |
| 13  | Display                                                          | Zeigt auf drei Zeilen die eingegebenen Funktionen sowie die aktuelle Uhrzeit und Temperatur an.                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 14  | Leistungsanzeige                                                 | Zeigt die eingegebene Leistungsstufe 1 bis 4 an.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 15  | Display                                                          | Nicht belegt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 16  | Wochentag                                                        | Anzeige des Wochentages: 1=Montag, 2=Dienstag, 3=Mittwoch, 4=Donnerstag, 5=Freitag, 6=Samstag, 7=Sonntag.                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 17  | Funkverbindung                                                   | Dieses Symbol ist aktiv, wenn die Fernbedienung Daten vom Ofen empfängt.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 18  | Zeitschaltuhr                                                    | Dieses Symbol zeigt an, dass die Zeitschaltuhr aktiv ist.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 19  | Warnsymbol                                                       | Dieses Symbol erscheint, wenn eine Sicherheitsfunktion eingegriffen hat.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| 20  | Batterieanzeige                                                  | Dieses Symbol zeigt an, dass die Batterien leer sind.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |

### 4.3 Erstinbetriebnahme

- Die Erstinbetriebnahme darf nur vom qualifizierten Fachhandwerker ausgeführt werden.
- Bei der ersten Zündung, oder wenn der Ofen eine längere Zeit nicht benutzt wurde, wird empfohlen, diesen nicht sofort bei maximaler Heizleistung zu betreiben. In den ersten Tagen ist es empfehlenswert, eine mittlere Heizleistung (Stufe 2 oder 3) als Eingewöhnungsphase für die Materialien und mechanischen Bauteile einzustellen.
- Bei der Erstinbetriebnahme können Ausdampfungen des Lackes und der Fette stattfinden und es kann zu Geruchsentwicklung kommen. Es ist daher für eine gute Belüftung des Aufstellraumes zu sorgen, da ein längerer Verbleib dieser auftretenden Dämpfe im Raum schädlich für Personen oder Tiere sein kann.
- Wird der Pellettank zum ersten Mal gefüllt, muss sich erst die Förderschnecke füllen. In dieser Zeit werden keine Pellets in den Brennertopf gefördert. Daher kann es zu einem fehlgeschlagenen Zündversuch mit der Fehlermeldung „NO ACC“ kommen. Durch 2-maliges Betätigen der AN/AUS-Taste (jeweils ca. 2 Sekunden) wird die Fehlermeldung quittiert und der Ofen neu gestartet.
- Bei Bedarf Abgasgebläseparameter an die Anlagenverhältnisse anpassen.
- Während des Heizbetriebes muss die Tür geschlossen bleiben. Sie darf nur bei abgeschaltetem, kaltem Ofen für Wartungsarbeiten geöffnet werden.

## 4.4 Zündung und normaler Heizbetrieb

- Bevor Sie mit dem Zündvorgang starten, nicht vergessen zu kontrollieren,



**dass die Brennraumtür fest geschlossen ist.**

- dass der Pellettank gefüllt bzw. ausreichend Brennmaterial für die gewünschte Heizdauer vorhanden ist.

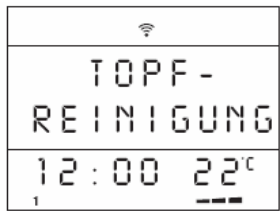
Sobald der Ofen an das Stromnetz angeschlossen, aber nicht in Betrieb ist, erscheint oben auf dem Display die Anzeige AUS und unten die aktuelle Uhrzeit und die Temperatur sowie die vorher eingestellte Leistung (Abb. 11).

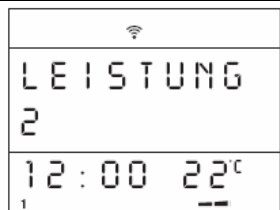


Abb. 11 Ofen aus

| Inbetriebnahme des Ofens                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                       |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Arbeitsschritt                                                                                                                                                                                                             | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Anzeige auf dem Display                                                               |
| AN/AUS Taste<br>ca. 2 Sekunden<br>drücken.<br><br><br> | <b>Es beginnt ein in 3 Phasen verlaufender Zyklus, mit dem der Ofen auf Normalbetrieb gebracht wird:</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                       |
|                                                                                                                                                                                                                            | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>KONTROLLE (ca. 30 Sekunden)</b><br/>Die sicherheitstechnischen Einrichtungen werden von der Steuerung überprüft.<br/><br/>Der Abgasventilator startet, um das Abgassystem zu spülen.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                        |   |
|                                                                                                                                                                                                                            | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>STARTPHASE I</b><br/>Die Förderschnecke springt an und füllt Pellets in den Brennertopf.<br/>Das Zündelement schaltet ein.<br/><br/>• Dabei prüft die Ofensteuerung über den Temperaturanstieg im Abgas, ob die Pellets sicher entzündet wurden.<br/><br/>• Wird mit dem Abgasfühler kein ausreichender Temperaturanstieg erkannt, startet der Ofen noch einmal einen neuen Anzündvorgang mit den 3 Phasen.</li> </ul> |  |
|                                                                                                                                                                                                                            | <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>STARTPHASE II</b><br/>Der Ofen geht für 5 Minuten in die Stabilisierungsphase bei kleiner Leistung und anschließend in den Normalbetrieb über.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                              |  |

| Fehlzündung    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                     |
|----------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Arbeitsschritt | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Anzeige auf dem Display                                                             |
|                | Der zweite fehlgeschlagene Zündungsversuch wird durch ein akustisches Signal („bip“ alle 5 Sekunden) und durch Anzeige auf dem Display angegeben. Diese Sicherheits-einrichtung wird aktiviert, wenn es zu keiner Flammenbil-dung kommt, wenn der Pellettank leer ist oder die Mindest-abgastemperatur nicht erreicht wurde. |  |

| Fehlzündung: Fehlerbehebung                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                     |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Arbeitsschritt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Anzeige auf dem Display                                                             |
| An/AUS Taste<br>ca. 2 Sekunden<br>drücken.<br>                                                                                                                                                                                                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>Das akustische Signal wird unterbrochen. Ofen wird ausgeschaltet.</li> <li>Die Ursache feststellen, die die Sicherheitseinrichtung aktiviert hat.</li> <li>Den Brennstoff, der sich im Brenntopf befindet, ent-fernen, bevor ein neuer Zündvorgang gestartet wird.</li> </ul> |  |
| AN/AUS Taste<br>ca. 2 Sekunden<br>drücken.<br>                                                                                                                                                                                                        | <ul style="list-style-type: none"> <li>Ofen durchläuft den 3-phasigen Startzyklus.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                     |
| <b>Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß zündet, kann die Ursache eine unzureichende Wartung sein (siehe Kapitel 5 „Kaminofen pflegen und warten“), oder die Qualität der Pellets ist unzulänglich (siehe Kapitel 51.4 „Brennstoff“). Überprüfen Sie daher diese Punkte, bevor Sie weiterhin versuchen, das Gerät in Betrieb zu setzen.</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                     |

| Normaler Heizbetrieb                                                                                                                    |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Arbeitsschritt                                                                                                                          | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Anzeige auf dem Display                                                               |
|                                                                                                                                         | Nach erfolgreichem Zündzyklus befindet sich der Ofen im normalen Heizmodus.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                       |
|                                                                                                                                         | Nebstehend ist ein Beispiel für die STARTANZEIGE im Normalbetrieb abgebildet.<br><br>Während des normalen Betriebs können Leistung und Raum-Solltemperatur eingestellt werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |  |
| Die Taste<br>LEISTUNG<br>drücken<br>+<br>AUSWAHL<br> | <b>LEISTUNG</b><br>Zum Verändern der Leistung die Taste LEISTUNG drücken und die gewünschte Leistungsstufe mit der Taste AUSWAHL wählen.<br>Nach der Wahl der gewünschten Leistung kehrt die Fernbedienung in die Standardanzeige zurück.<br> <b>Ist die Raumtemperatur oberhalb der eingestellten Raum-Solltemperatur, regelt der Ofen unabhängig von der ausgewählten Leistungsstufe auf die Stufe 1 zurück.</b> |  |

## Normaler Heizbetrieb

| Arbeitsschritt                                                                                                                                                                                                                | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Anzeige auf dem Display                                                             |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Die Taste SOLL-TEMPERATUR drücken</p>  <p>+ AUSWAHL</p>  | <p>Zum Verändern der Raum-Solltemperatur die Taste SOLL-TEMPERATUR drücken und mit der Taste AUSWAHL die gewünschte Temperatur im Bereich 7 bis 30 °C wählen.</p> <p>Sobald die eingestellte Temperatur erreicht ist, erscheint auf dem Display die Anzeige OK und der Ofen stellt sich auf Mindestheizleistung Stufe 1 ein, auch wenn auf dem Display weiterhin die eingestellte Leistungsstufe angezeigt wird.</p> <p>Die Raumtemperatur kann mit Hilfe des in der Fernbedienung integrierten Temperaturfühlers oder mit dem Temperaturfühler am Ofen gemessen werden. Für die Auswahl des aktiven Fühlers siehe Kapitel 4.6.8 „Temp Mess Wahl“.</p> |  |
| <p>Automatische Topfreinigung</p>                                                                                                                                                                                             | <p>Während des normalen Heizbetriebs des Ofens wird abhängig vom Betrieb in unterschiedlichen Abständen die automatische Reinigung des Brenntopfes eingeleitet. Dieser Vorgang ist zur Beseitigung von Ascheablagerungen oder Verkrustungen erforderlich, die andernfalls die korrekte Funktion des Ofens beeinträchtigen würden.</p> <p>Wird während der Topfreinigung die Taste GERAETESTATUS kurz gedrückt, wird „OK“ und die Temperatur des Abgasfühlers angezeigt.</p>                                                                                                                                                                            |  |

## Ausschalten

| Arbeitsschritt                                                                                                                                                                                                                                            | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Anzeige auf dem Display                                                               |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>An/AUS Taste ca. 2 Sekunden drücken.</p>                                         | <p>Die Pelletförderung wird sofort unterbrochen. Der Abgasventilator läuft noch ca. 60 Minuten zum Verbrennen der im Brenntopf befindlichen Pellets und zum Abkühlen des Ofens nach.</p> <p>Wird die Taste GERAETESTATUS kurz gedrückt, wird „PUL“ und die Temperatur des Abgasfühlers angezeigt.</p> |  |
| <p> <b>In dieser Phase niemals die Stromzufuhr unterbrechen, da dies die nachfolgende Zündphase beeinträchtigen und zu Beschädigungen des Gerätes führen kann.</b></p> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                       |

## Stromausfall

| Arbeitsschritt | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Anzeige auf dem Display                                                               |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
|                | <p>Tritt während des Ofenbetriebs ein kurzer Stromausfall ein, nimmt der Ofen den Betrieb automatisch wieder auf.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Reinigung des Brenntopfes wird eingeleitet In der Funktion GERAETE STATUS erscheint die Anzeige „PUL“.</li> <li>Ofen durchläuft den 3-phasigen Startzyklus und schaltet sich auf die Leistungsstufe 2.</li> <li>Der Ofen läuft im Normalbetrieb auf Leistungsstufe 2 weiter.</li> </ul> |  |

## 4.5 Bedienfeld am Gerät (Abb. 12)

Der Ofen ist mit einer digitalen Bedienfeld ausgestattet, mit dem der Ofen gesteuert werden kann, wenn keine Fernbedienung mit LCD-Anzeige verfügbar ist. Es folgt eine Aufstellung der verschiedenen Funktionen der Tasten auf dem Bedienfeld, die sich an der Rückwand des Ofens befindet.

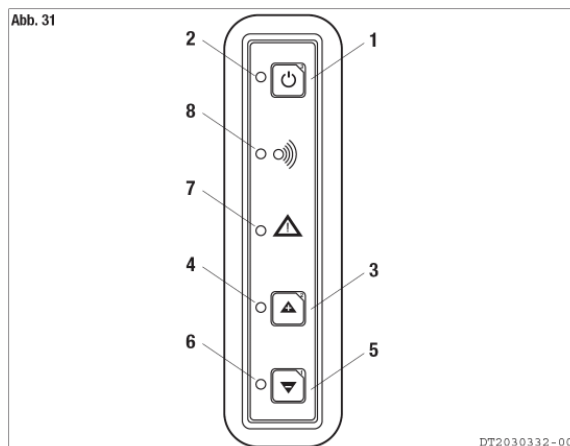


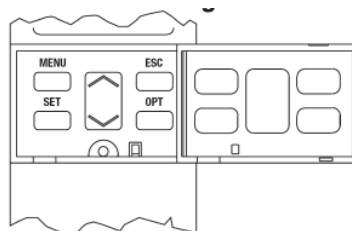
Abb. 12 Bedienfeld

| Nr. | Tasten / LED's                                                                          | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|-----|-----------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1   | AN/AUS                                                                                  | Mit dieser Taste kann der Ofen von Hand an- und ausgeschaltet werden.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| 2   | LED AN/AUS                                                                              | Leuchtet die LED, bedeutet dies: Ofen angezündet                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| 3   | „+“                                                                                     | Mit dieser Taste kann die Heizleistung erhöht werden. Man kann unter zwei verfügbaren Leistungsstufen 1 und 3 auswählen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| 4   | LED „+“                                                                                 | Diese LED leuchtet auf, wenn die Taste „+“ gedrückt wird. Sie zeigt an, dass die Erhöhung der Heizleistung erfolgt ist.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| 5   | „-“                                                                                     | Mit dieser Taste kann die Heizleistung gesenkt werden. Man kann unter zwei verfügbaren Leistungsstufen 1 und 3 auswählen.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| 6   | LED „-“                                                                                 | Diese LED leuchtet auf, wenn die Taste „-“ gedrückt wird. Sie zeigt an, dass die Senkung der Heizleistung erfolgt ist.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| 7   | LED  | <p>Leuchtet die Warn-LED auf, weist dies auf ein Eingreifen des Sicherheitssystems hin. Nach ca. 60 Sekunden ertönt der Alarmsummer (sofern aktiviert). Bei einem solchen Ereignis gehen Sie bitte wie folgt vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Drücken Sie die Taste ☆ für die Anzeige des GERÄTESTATUS =&gt; Ermittlung der Sicherheitseinrichtung. (siehe auch Kapitel 4.6.11 Gerätestatus).</li> <li>• Halten Sie die AN/AUS Taste ca. 2 Sekunden gedrückt und schalten Sie so den Ofen ab.</li> <li>• Das akustische Signal wird unterbrochen.</li> <li>• Abwarten und sicherstellen, dass die Verbrennung der Pellets im Brennertopf abgeschlossen ist.</li> <li>• Warten Sie ab, bis der Ofen abgekühlt ist. Ermitteln Sie dann die Ursachen für das Eingreifen des Sicherheitssystems und beseitigen Sie diese. Schalten Sie schließlich nach der Reinigung des Brennertopfes den Ofen durch Drücken der Taste AN/AUS wieder ein.</li> </ul> |
| 8   | LED FUNKSIGNAL                                                                          | Wenn diese LED aufleuchtet, empfängt der Ofen Daten von der Fernbedienung.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |

## 4.6 Programmierung

Um den Programmiermodus zu aktivieren, wird an der Fernbedienung vorne die Klappe geöffnet.

Die Programmierung erfolgt dann mit den darunter liegenden Tasten:



- Mit der Taste **MENU** kann man das Hauptmenü öffnen und jederzeit während der Programmierung wieder in die Startanzeige zurückkehren, um falsch eingegebene Daten nicht zu speichern.
- Mit der Taste **AUSWAHL** (Taste mit Pfeilen) kann man das Hauptmenü und die Untermenüs durchlaufen.
- Mit der Taste **SET** kann man den aktuellen Menüpunkt bzw. die getroffene Auswahl bestätigen.
- Mit der Taste **ESC** kann man jederzeit während der Programmierung in das vorhergehende Menü zurückkehren.
- Mit der Taste **OPT** kann der Status für die Schneckenlaufzeit in Sekunden, die Abgastemperatur und die gemessene Raum-Isttemperatur angezeigt werden.  
In Verbindung mit der SET-Taste Wahl des Funkkanals, Beschreibung siehe Kapitel 4.6.12 „Wahl des Funkkanals“.

In Abb. 13 auf Seite 21 ist eine Übersicht der Menüstruktur mit den einzelnen Funktionen dargestellt.

| 4.6.1 Einstellen der Sprache          |                                                                                                                                                   |                         |
|---------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|
| Funktion                              | Arbeitsschritt                                                                                                                                    | Anzeige auf dem Display |
| Menüpunkt „Sprache einstellen“ wählen | Klappe an der Fernbedienung öffnen.<br>Taste MENU drücken.<br>Die Anzeige „SPRACHE EINSTELL“ erscheint (evtl. in der eingestellten Fremdsprache). |                         |
| Sprache verändern                     | Taste SET drücken.<br>Mit der Taste AUSWAHL die gewünschte Sprache wählen (möglich ist Deutsch oder Englisch).                                    |                         |
| Auswahl bestätigen                    | Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                 |                         |

## 4.6.2 Übersicht Programmierablauf

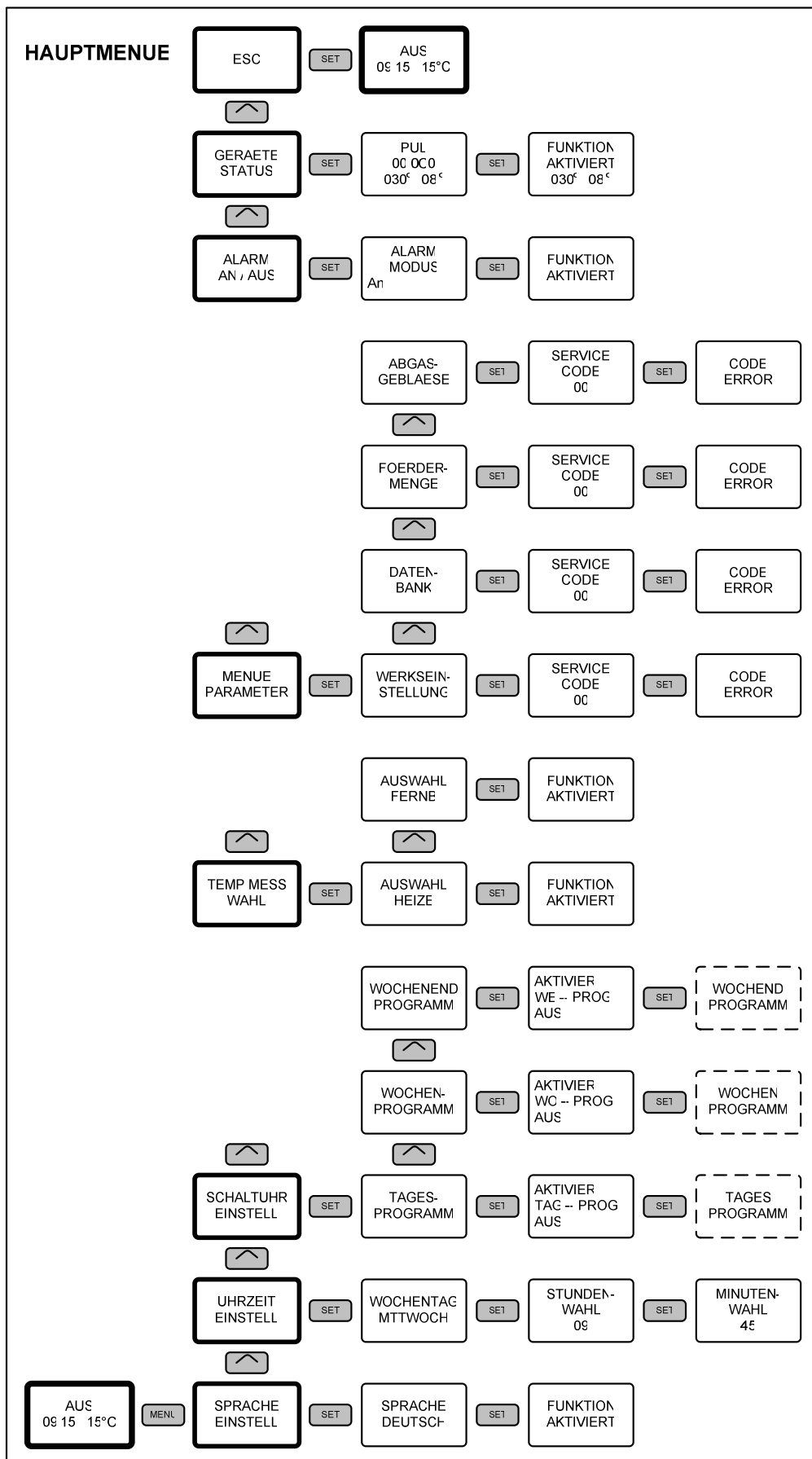


Abb. 13 Übersicht Gesamt-Programmierablauf

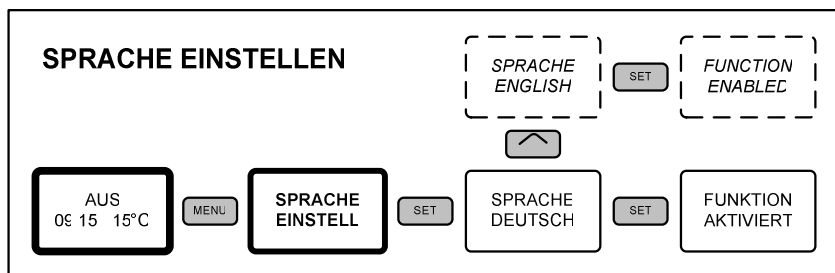


Abb. 14 Übersicht Sprache einstellen



Weitere Details hierzu sind im Kapitel 4.6.1 beschrieben.

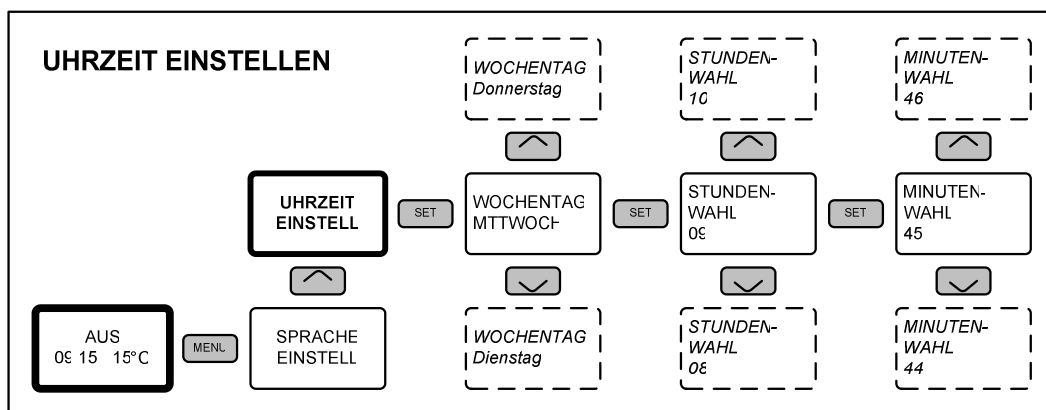


Abb. 15 Übersicht Uhrzeit einstellen



Weitere Details hierzu sind im Kapitel 4.6.3 beschrieben.

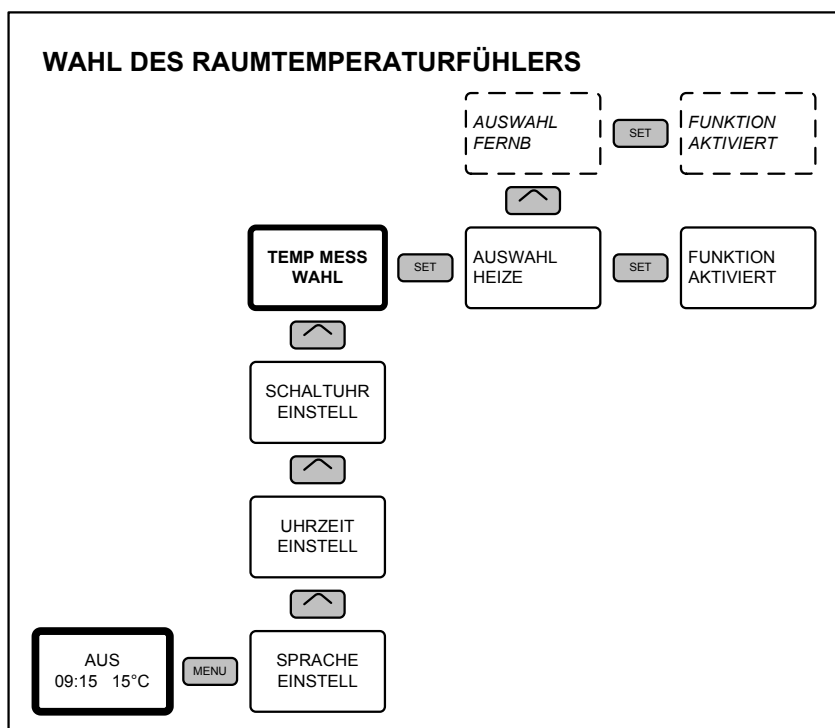


Abb. 16 Übersicht Wahl des Raumtemperaturfühlers



Weitere Details hierzu sind im Kapitel 4.6.8 beschrieben.

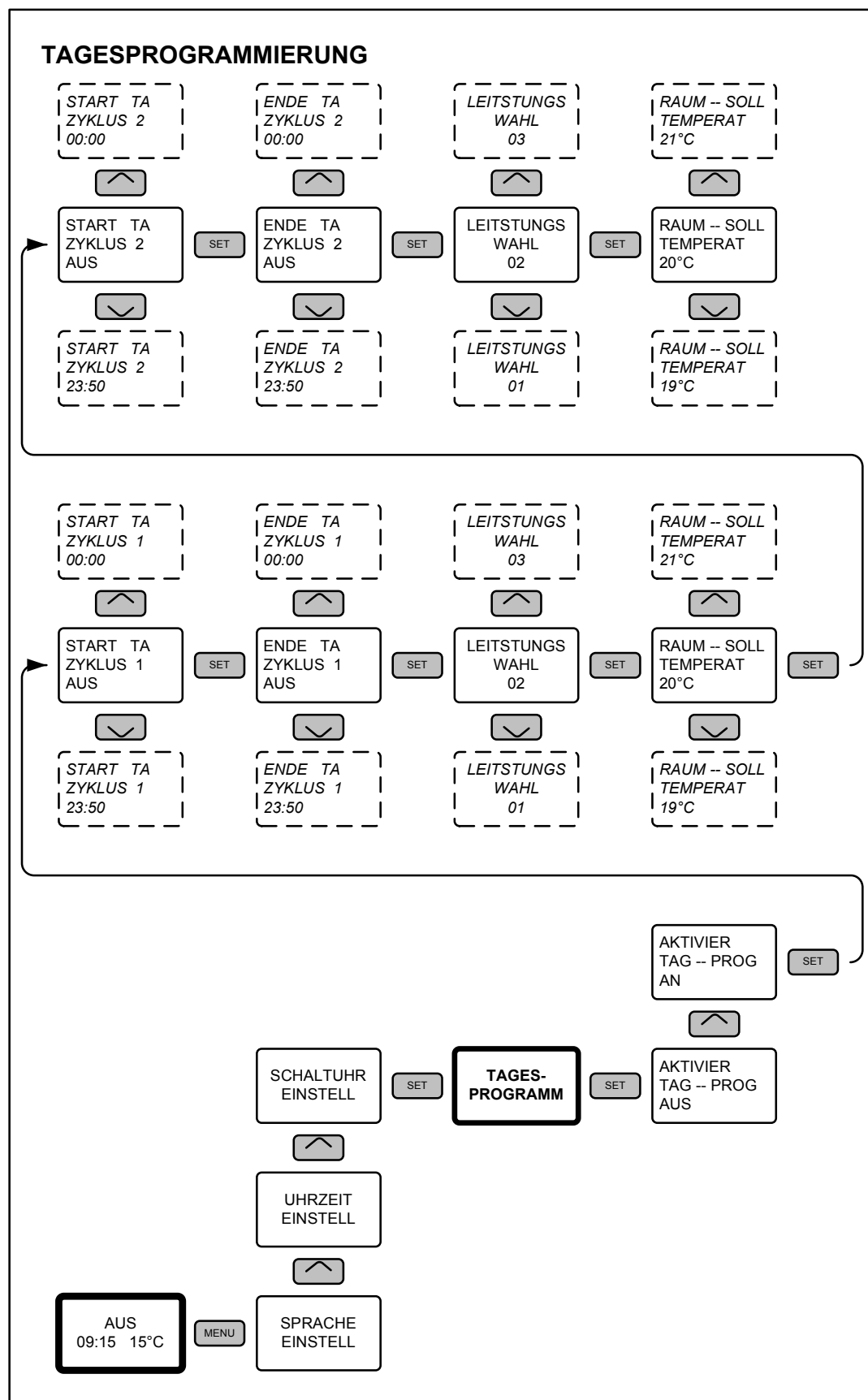


Abb. 17 Übersicht Tagesprogrammierung

 Weitere Details hierzu sind im Kapitel 4.6.5 beschrieben.

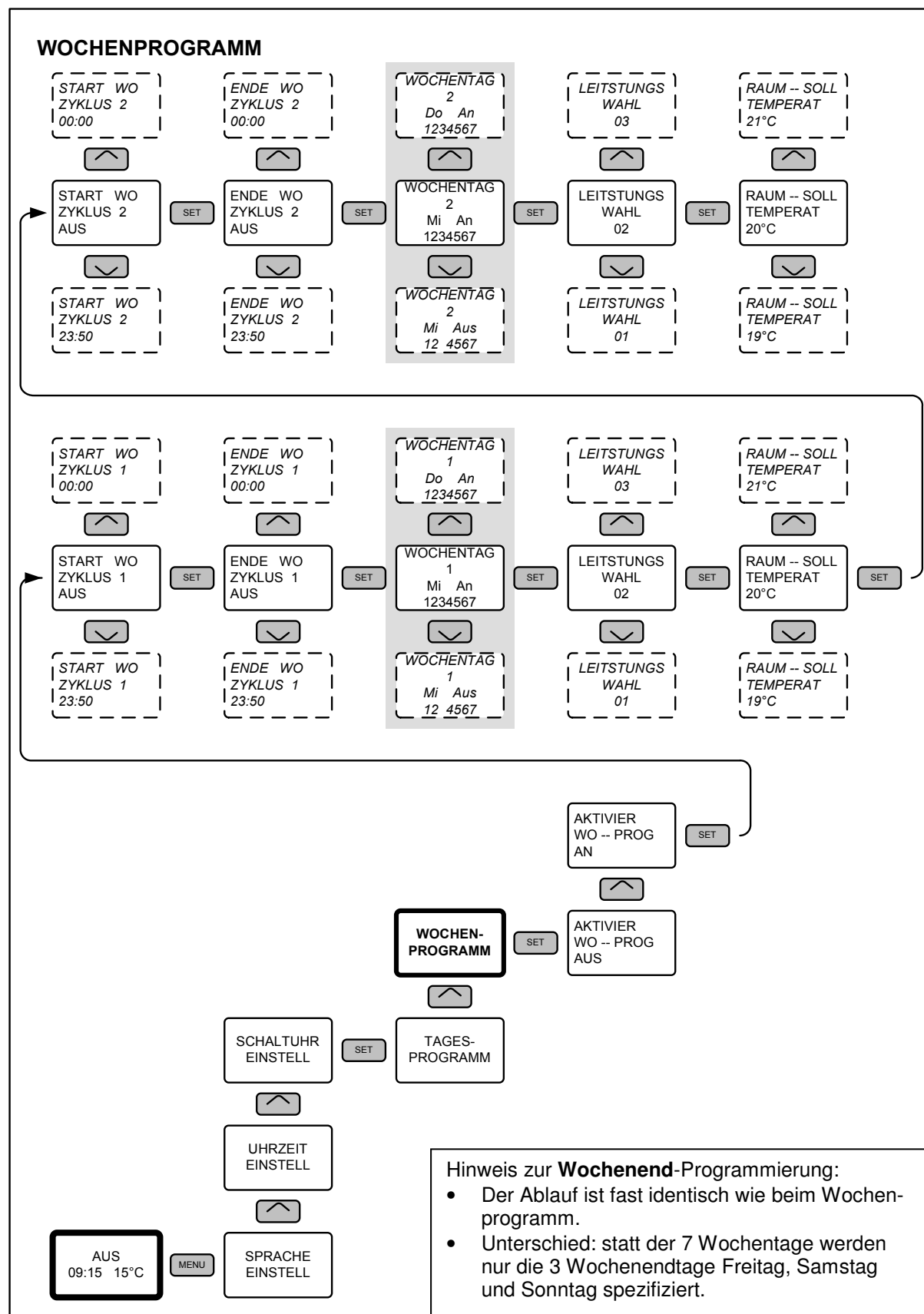


Abb. 18 Übersicht Wochen- und Wochenend-Programmierung



Weitere Details hierzu sind in den Kapiteln 4.6.6 und 4.6.7 beschrieben.

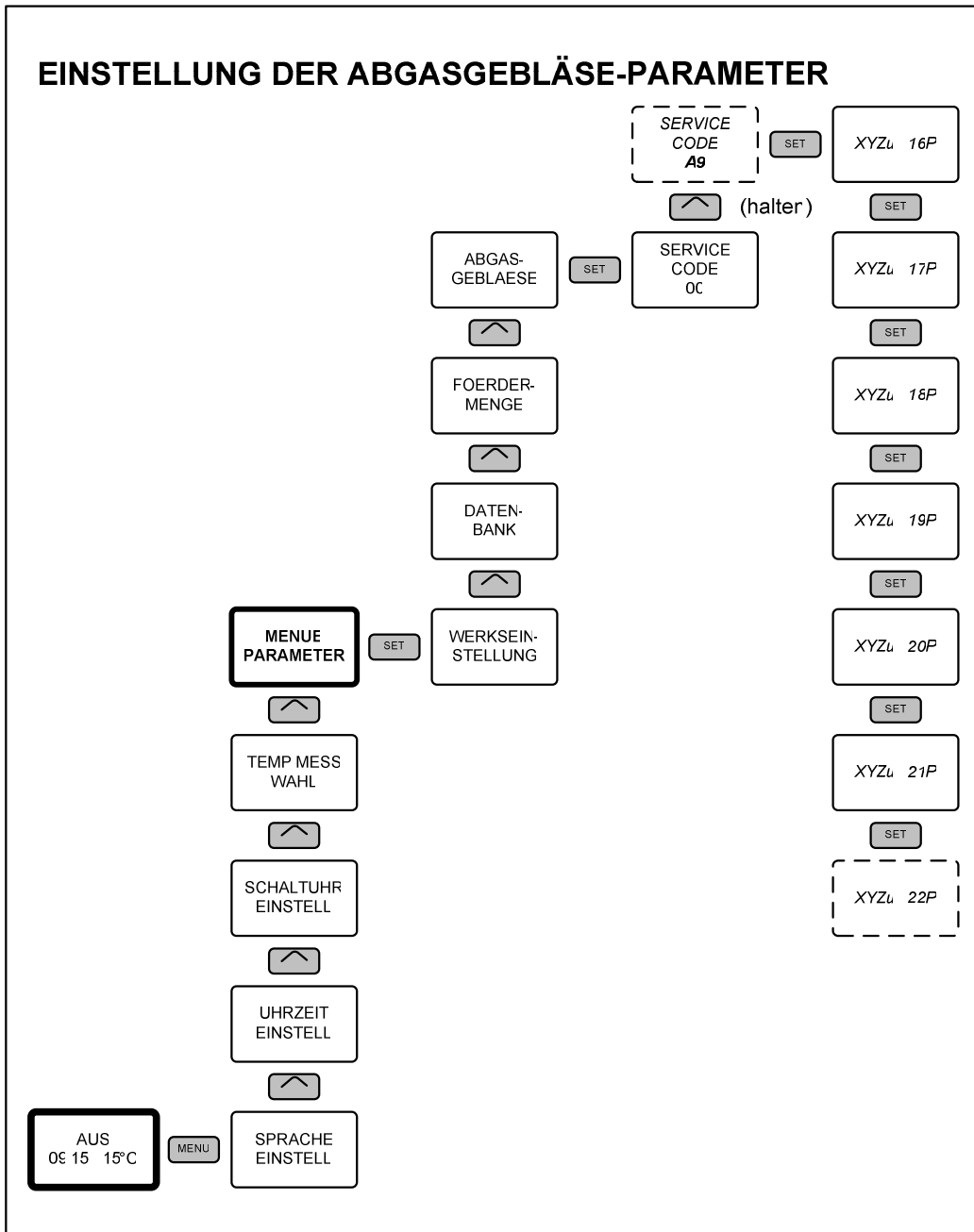


Abb. 19 Übersicht Einstellung der Abgasgebläse-Parameter

Das Abgasgebläse kann über die Parameter an die jeweiligen Anlagenverhältnisse vor Ort angepasst werden.



**Die Einstellung kann nur in Verbindung mit einer Abgasunterdruckmessung durchgeführt werden.**

- Der Abgasunterdruck wirkt sich direkt auf die Abbrandgeschwindigkeit, die Abgaszusammensetzung, den Ascheanteil und somit auf das Flammenbild und die Scheibenverschmutzung aus.
- Der Service-Code heißt: **A9**



Weitere Details hierzu sind im Kapitel 4.6.9 beschrieben.

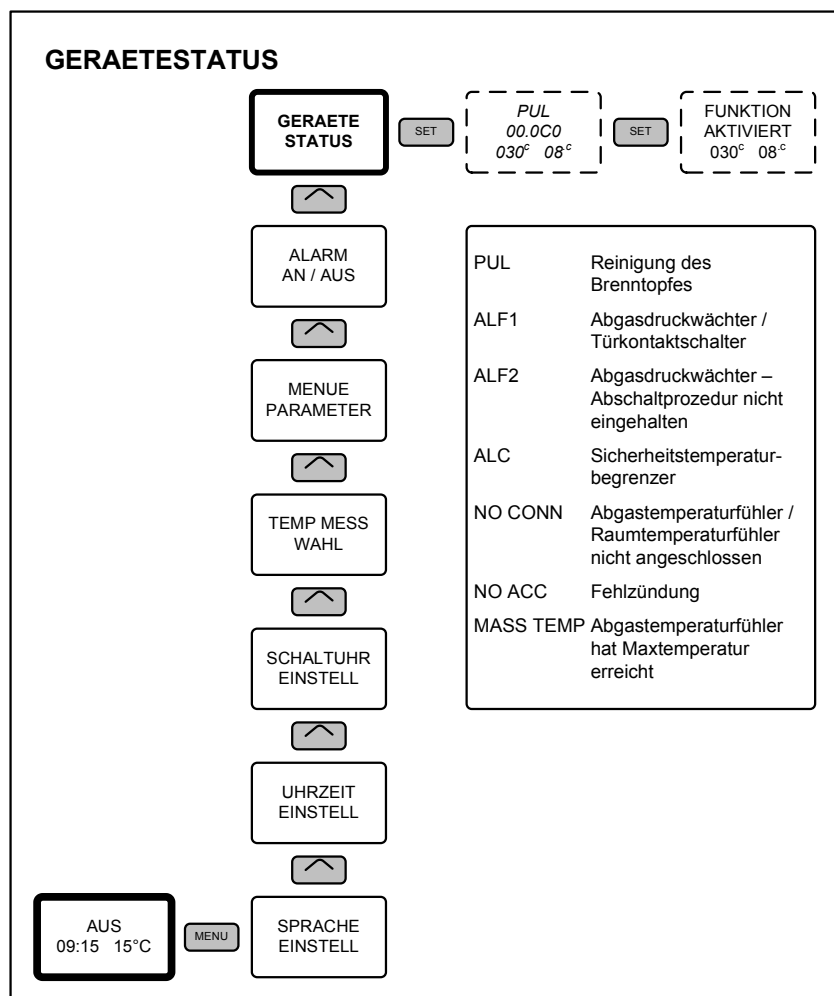
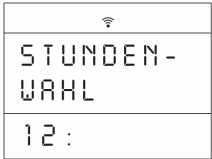


Abb. 20 Übersicht Gerätestatus



Weitere Details hierzu sind im Kapitel 4.6.11 beschrieben.

## 4.6.3 Programmierung der Uhr

| Funktion                              | Arbeitsschritt                                                                                                                   | Anzeige auf dem Display                                                             |
|---------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Menüpunkt „Uhrzeit einstellen“ wählen | Taste MENU drücken.<br>Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL das Menü „UHR ZEIT EINSTELL“<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.        |  |
| Wochentag eingeben                    | Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL den Wochentag.<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                             |  |
| Aktuelle Uhrzeit: Stunden eingeben    | Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL die Stunden.<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                               |  |
| Aktuelle Uhrzeit: Minuten eingeben    | Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL die Minuten.<br>Nach Bestätigung mit der Taste SET geht das Display in die Startanzeige zurück. |  |

## 4.6.4 Programmierung der Zeitschaltuhr

Mit der Zeitschaltuhr wird dem Betreiber ermöglicht, den Ofen so zu programmieren, dass dieser automatisch ohne manuelles Eingreifen sich an- bzw. ausschaltet.

Mit dieser Zeitschaltuhr ist eine tägliche, wöchentliche und eine Wochenendprogrammierung mit maximal 2 Betriebszyklen pro Tag möglich.

Zum Beispiel: 1. Zyklus: von 06.00 Uhr bis 09.00 Uhr morgens  
2. Zyklus: von 20.30 Uhr bis 23.00 Uhr abends

- Bei der Tagesprogrammierung werden die beiden möglichen Zyklen für alle Wochentage gleich festgelegt.  
Beispiel: täglicher Betrieb von 06.00 Uhr bis 09.00 Uhr
- Bei der Wochenprogrammierung können 2 Zyklen für jeden Tag in der Woche unterschiedlich festgelegt werden.  
Beispiel: Montags: Betrieb von 06.00 Uhr bis 09.00 Uhr  
Dienstags: kein Betrieb  
Mittwochs: Betrieb von 7.00 Uhr bis 10.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
usw.
- Bei der Wochenendprogrammierung können 2 Zyklen speziell für die 3 Tage Freitag, Samstag und Sonntag festgelegt werden.

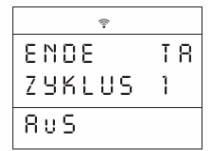
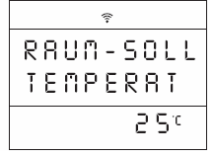
Mit dieser Zeitschaltuhr können drei Programme TAGES-, WOCHEN- und WOCHENENDPROGRAMM gespeichert werden. Die jeweiligen Programme können mit der Menütaste SCHALTUHR EINSTELL aktiviert bzw. deaktiviert werden.

**Es wird empfohlen, jeweils nur ein Programm zu aktivieren, damit es nicht zu Überschneidungen kommt.**

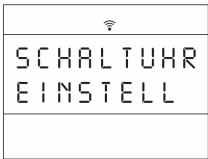
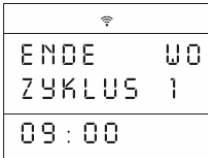
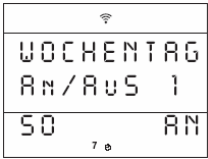
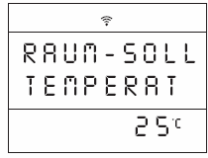


**Bevor Sie das erste Mal das Programm aktivieren, müssen Sie den aktuellen Tag und die aktuelle Uhrzeit einstellen. Für die Einstellung der Uhrzeit siehe Kapitel 4.6.3 „Programmierung der Uhr“. Dieser Vorgang ist nur beim ersten Mal erforderlich.**

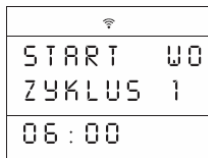
# 4.6.5 Tagesprogramm

| Arbeitsschritt                                                         | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Anzeige auf dem Display                                                               |
|------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Menüpunkt „Schaltuhr“ wählen                                           | Taste MENU drücken.<br>Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL das Menü "SCHALTUHR EINSTELL"<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                                                      |    |
| Menüpunkt „Tagesprogramm“ wählen                                       | Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL das Menü „TAGESPROGRAMM“<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                                                                                  |    |
| <b>Aktivieren</b> oder <b>Deaktivieren</b> des Tagesprogramms          | Sie können jetzt mit der Taste AUSWAHL das Tagesprogramm aktivieren („AN“) oder deaktivieren („AUS“).<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.<br>Hinweis: Nach Deaktivierung mit „AUS“ können Sie mit der Taste ESC zum vorhergehenden Menü oder mit der Taste MENU zur Startanzeige zurückkehren. |    |
| <b>Einschaltzeit</b> für den ersten Betriebszyklus festlegen           | Mit der Taste AUSWAHL legen Sie die Einschaltzeit in Schritten von jeweils 10 Minuten fest.<br>Anzeigebeispiel: der Ofen soll um 06:00 Uhr starten.<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                        |    |
| <b>Abschaltzeit</b> für den ersten Betriebszyklus festlegen            | Mit der Taste AUSWAHL legen Sie die Abschaltzeit in Schritten von jeweils 10 Minuten fest.<br>Anzeigebeispiel: der Ofen soll um 09:00 Uhr ausgehen.<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                        |  |
|                                                                        | Bei dieser Wahlfunktion ist es auch möglich, keinen Abschaltzeitpunkt festzulegen.<br>Drücken Sie AUSWAHL, geben Sie AUS ein und bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                              |  |
| <b>Gewünschte Heizleistung</b> für den ersten Betriebszyklus festlegen | Mit der Taste AUSWAHL wählen Sie die gewünschte Leistungsstufe.<br>Anzeigebeispiel: Stufe 1<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                                                |  |
| <b>Raum-Solltemperatur</b> für den ersten Betriebszyklus festlegen     | Mit der Taste AUSWAHL wählen Sie die gewünschte Raum-Solltemperatur.<br>Anzeigebeispiel: gewünschte Raumtemperatur 25°C<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                    |  |
| Zweiten Betriebszyklus programmieren                                   | Nach Festlegung des ersten Betriebszyklus kann mit der Programmierung des zweiten Betriebszyklus fortgefahren werden.<br>Dabei geht man die Einstellungen in der oben beschriebenen Reihenfolge durch. In der Anzeige erscheint die Nummer 2, sie zeigt den zweiten Betriebszyklus an.          |  |

#### 4.6.6 Wochenprogramm

| Arbeitsschritt                                                                                           | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Anzeige auf dem Display                                                               |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Menüpunkt „Schaltuhr“ wählen                                                                             | Taste MENU drücken.<br>Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL das Menü "SCHALTUHR EINSTELL"<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |    |
| Menüpunkt „Wochenprogramm“ wählen                                                                        | Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL das Menü „WOCHENPROGRAMM“<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |    |
| <b>Aktivieren</b> oder <b>Deaktivieren</b> des Tagesprogramms                                            | Sie können jetzt mit der Taste AUSWAHL das Wochenprogramm aktivieren („AN“) oder deaktivieren („AUS“).<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.<br>Hinweis: Nach Deaktivierung mit „AUS“ können Sie mit der Taste ESC zum vorhergehenden Menü oder mit der Taste MENU zur Startanzeige zurückkehren.                                                                                                                                                |    |
| <b>Einschaltzeit</b> für den ersten Betriebszyklus festlegen                                             | Mit der Taste AUSWAHL legen Sie die Einschaltzeit in Schritten von jeweils 10 Minuten fest.<br>Anzeigebeispiel: der Ofen soll um 06:00 Uhr starten.<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                                                                                                                                        |   |
| <b>Abschaltzeit</b> für den ersten Betriebszyklus festlegen                                              | Mit der Taste AUSWAHL legen Sie die Abschaltzeit in Schritten von jeweils 10 Minuten fest.<br>Anzeigebeispiel: der Ofen soll um 09:00 Uhr ausgehen.<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                                                                                                                                        |  |
|                                                                                                          | Bei dieser Wahlfunktion ist es auch möglich, keinen Abschaltzeitpunkt festzulegen.<br>Drücken Sie AUSWAHL, geben Sie AUS ein und bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                                                                                                                                                              |  |
| <b>Aktivieren</b> oder <b>Deaktivieren</b> des ersten Betriebszyklus für die einzelnen <b>Wochentage</b> | Drücken Sie die Taste AUSWAHL <b>im oberen Teil</b> , um den Wochentag zu wählen.<br>Drücken Sie die Taste AUSWAHL <b>im unteren Teil</b> , um AN oder AUS für den ersten Betriebszyklus an dem gewählten Tag festzulegen.<br>Führen Sie dies für alle sieben Wochentage durch. Die aktivierten Tage werden in der Anzeige WOCHENPROGRAMM mit 1Mo, 2Di, 3Mi, 4Do, 5Fr, 6Sa, 7So auf dem Display angezeigt.<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET. |  |
| <b>Gewünschte Heizleistung</b> für den ersten Betriebszyklus festlegen                                   | Mit der Taste AUSWAHL wählen Sie die gewünschte Leistungsstufe.<br>Anzeigebeispiel: Stufe 1<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |  |
| <b>Raum-Solltemperatur</b> für den ersten Betriebszyklus festlegen                                       | Mit der Taste AUSWAHL wählen Sie die gewünschte Raum-Solltemperatur.<br>Anzeigebeispiel: gewünschte Raumtemperatur 25°C<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                                                                                                                                                                    |  |

### 4.6.6 Wochenprogramm

| Arbeitsschritt                       | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                           | Anzeige auf dem Display                                                             |
|--------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Zweiten Betriebszyklus programmieren | Nach Festlegung des ersten Betriebszyklus kann mit der Programmierung des zweiten Betriebszyklus fortgefahren werden.<br>Dabei geht man die Einstellungen in der oben beschriebenen Reihenfolge durch. In der Anzeige erscheint die Nummer 2, sie zeigt den zweiten Betriebszyklus an. |  |

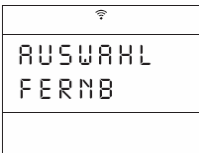
### 4.6.7 Wochenendprogramm

| Arbeitsschritt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                       | Anzeige auf dem Display                                                               |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Menüpunkt „Schaltuhr“ wählen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Taste MENU drücken.<br>Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL das Menü "SCHALTUHR EINSTELL"<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                                         |    |
| Menüpunkt „Wochenendprogramm“ wählen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL das Menü „WOCHENENDPROGRAMM“<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                                                                 |   |
| <b>Aktivieren</b> oder <b>Deaktivieren</b> des Wochenendprogramms                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Mit der Taste AUSWAHL das Wochenendprogramm aktivieren („AN“) oder deaktivieren („AUS“).<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.<br>Hinweis: Nach Deaktivierung mit „AUS“ können Sie mit der Taste ESC zum vorhergehenden Menü oder mit der Taste MENU zur Startanzeige zurückkehren. |  |
| Die weiteren Einstellungen für die Wochenendprogrammierung werden in der gleichen Weise wie bei der Wochenprogrammierung durchgeführt.<br>Einziger Unterschied: Bei der Wochenendprogrammierung werden nur die 3 Tage 5=Freitag, 6=Samstag und 7=Sonntag spezifisch aktiviert bzw. deaktiviert.<br>Anzeigebeispiele: „Einschaltzeit Zyklus 1“ und „Sonntag Zyklus 1 aktiviert“ |                                                                                                                                                                                                                                                                                    |  |

#### 4.6.8 Temp Mess Wahl

Mit dieser Funktion wird festgelegt, mit welchem Fühler die Raumtemperatur gemessen wird:

- mit dem Raum-Temperaturfühler, der hinten am Ofen angeschlossen wird oder
- mit dem integrierten Temperaturfühler in der Fernbedienung.

| Funktion                                                | Arbeitsschritt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Anzeige auf dem Display                                                             |
|---------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Menüpunkt „TEMP MESS WAHL“ wählen                       | Drücken Sie die Taste MENU.<br>Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL das Menü „TEMP MESS WAHL“.<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET                                                                                                                                                                                                                                                                                   |  |
| Wahl des Fühlers: „am Ofen“ oder „in der Fernbedienung“ | Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL: <ul style="list-style-type: none"> <li>• HEIZE für den Fühler am Ofen</li> <li>• FERNB für den Fühler in der Fernbedienung</li> </ul> Nach der Bestätigung mit der Taste SET erscheint die Anzeige "Funktion aktiviert" und die Fernsteuerung kehrt automatisch in die Startanzeige zurück.<br><b>Nur der aktivierte Fühler wird für die Raum-Temperaturmessung verwendet.</b> |  |
|                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |  |

### 4.6.9 Einstellung der Abgasgebläse-Parameter

Das Abgasgebläse kann über die Parameter an die jeweiligen Anlagenverhältnisse vor Ort angepasst werden.



**Die Einstellung darf nur durch den Fachmann und nur in Verbindung mit einer Abgasunterdruckmessung durchgeführt werden. (siehe nachfolgende Tabelle)**

- Der Abgasunterdruck wirkt sich direkt auf die Abbrandgeschwindigkeit, die Abgaszusammensetzung, den Ascheanteil und somit auf das Flammenbild und die Scheibenverschmutzung aus.
- Der Service-Code heißt: **A9**

|                                     |                                                                                                                                                    |  |
|-------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| Menüpunkt „PARAMETER“ wählen        | Drücken Sie die Taste MENU.<br>Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL das Menü „PARAMETER“<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                          |  |
| Menüpunkt „ABGAS-GEBLÄESE“ wählen   | Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL das Menü „ABGASGEBLÄESE“<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                     |  |
| Einstellung „SERVICECODE“ auf „A9“  | Mit der Taste AUSWAHL „A9“ einstellen.<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                        |  |
| Einstellung der einzelnen Parameter | Auswahl zwischen den Parametern mit der Taste SET<br>Einstellung der Parameter jeweils mit der Taste AUSWAHL.<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET. |  |

Hinweis:

- Raumtemperatur-Sollwert so weit erhöhen, damit der Regler die Leistung nicht zurückregelt (z.B. 30°C).
  - Zuerst die Leistungsstufe einstellen, die verändert werden soll.
  - Den anstehenden Unterdruck messen.
  - Parameter gemäß Anleitung verstellen.
  - Überprüfung, dass der Unterdruck in dem vorgegebenen Sollbereich liegt (siehe Tabelle in Abb. 21 Abgasgebläse-Parameter).
- Raumtemperatur-Sollwert wieder auf den gewünschten Wert einstellen.



Für einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb müssen die Parameter so eingestellt werden, dass der Unterdruck jeweils im Sollbereich liegt.

### Protokoll für die Einstellung der Abgasgebläseparameter

| Änderungsprotokoll |      |      |      |                 |                |     |            |                              |
|--------------------|------|------|------|-----------------|----------------|-----|------------|------------------------------|
| Parameter          | Min. | Werk | Max. | Unterdruck Soll | Unterdruck Ist | Neu | Unterdruck | Beschreibung                 |
| 16P                | 25   | 100  | 230  | 115 (± 5) Pa    | Pa             |     | Pa         | Abgasventilator Startphase 1 |
| 17P                | 25   | 90   | 230  | 80 (± 5) Pa     | Pa             |     | Pa         | Abgasventilator Startphase 2 |
| 18P                | 25   | 80   | 230  | 60 (± 5) Pa     | Pa             |     | Pa         | Abgasventilator Leistung 1   |
| 19P                | 25   | 80   | 230  | 65 (± 5) Pa     | Pa             |     | Pa         | Abgasventilator Leistung 2   |
| 20P                | 25   | 90   | 230  | 70 (± 5) Pa     | Pa             |     | Pa         | Abgasventilator Leistung 3   |
| 21P                | 25   | 90   | 230  | 75 (± 5) Pa     | Pa             |     | Pa         | Abgasventilator Leistung 4   |

|     |    |                 |
|-----|----|-----------------|
| 22P | 90 | nicht aktiviert |
|-----|----|-----------------|

Abb. 21 Abgasgebläse-Parameter

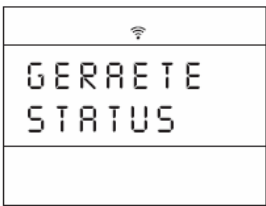
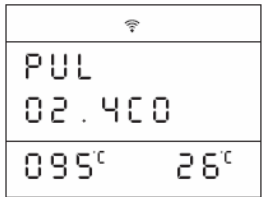
#### 4.6.10 Tasten- und Alarmton

**Mit dieser Funktion kann man das akustische Signal des Ofens aktivieren oder deaktivieren. Es zeigt den Empfang der Befehle von der Fernsteuerung und den Betrieb der Sicherheitseinrichtungen an.**

|                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                     |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Menüpunkt „Alarm“ wählen                                                                                              | Drücken Sie die Taste MENU.<br>Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL das Menü „ALARM“<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET.                                                                                                                                 |  |
| <b>Aktivieren</b> oder <b>Deaktivieren</b> des Summers                                                                | Sie können jetzt mit der Taste AUSWAHL den Summer aktivieren „AN“ oder deaktivieren („AUS“).<br>Nach der Bestätigung mit der Taste SET erscheint die Anzeige "Funktion aktiviert" und die Fernsteuerung kehrt automatisch in die Startanzeige zurück. |  |
| Hinweis: Es wird empfohlen den Tastenton aktiviert zu lassen, da ansonsten auch der akustische Alarm deaktiviert ist. |                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                     |

#### 4.6.11 Gerätestatus

**Mit dieser Funktion kann man den Ofenstatus in den verschiedenen Betriebsarten anzeigen.**

|                               |                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
|-------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Wahl des Menüs „Gerätestatus“ | Drücken Sie die Taste MENU.<br>Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL das Menü „GERAETESTATUS“<br>Bestätigen Sie mit der Taste SET. |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Anzeige des Ofenstatus        | <b>Zeile</b>                                                                                                                  | <b>Anzeige</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
|                               | 1                                                                                                                             | Aktuelle Betriebsart.<br>Folgende Abkürzungen werden verwendet:<br><b>PUL</b> Reinigung des Brennertopfes<br><b>ALF1</b> Abgasdruckwächter, Türkontakt-schalter<br><b>ALF2</b> Abgasdruckwächter: Abschaltpro-zedur nicht eingehalten<br><b>ALC</b> Sicherheitstemperaturbegrenzer<br><b>NO CONN</b> Abgastemperaturfühler oder Raumtemperaturfühler nicht angeschlossen<br><b>NO ACC</b> Zündung nicht erfolgt<br><b>MASS TEMP</b> Abgastemperaturfühler hat Max-Wert erreicht. |
|                               | 2                                                                                                                             | Sekunden für die Pelletförderung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                               | 3                                                                                                                             | Abgastemperatur und die gemessene Raumtemperatur                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|                               |                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |

# 4.6.12 Wahl des Funkkanals

| Funktion                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Arbeitsschritt                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Anzeige auf dem Display                                                              |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Wenn sich mehrere Pelletöfen derselben Baureihe im Sende- und Empfangsradius der Fernbedienung in Betrieb befinden, kommt es zu Störungen, da die Funk-Fernbedienung in beiden Richtungen mit dem Ofen kommuniziert und somit von verschiedenen Öfen Signale empfangen kann.</p> <p>In diesem Falle müssen die jeweiligen Pärchen (Ofen mit zugehöriger Fernbedienung) auf unterschiedliche Kanäle (UNITS) eingestellt werden, damit jede Fernbedienung nur den ihr zugeordneten Ofen bedient. Hierzu stehen 8 Kanäle (UNITS) zur Verfügung.</p> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                      |
| Sondermenü<br>„Wähle Funkkanal“                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <p>Öffnen Sie die Klappe der Fernbedienung.</p> <p>Drücken Sie gleichzeitig die Tasten SET und OPT.</p> <p>Wählen Sie mit der Taste AUSWAHL einen der acht Funkkanäle (UNITS) 0 bis 7.</p> <p>Hinweis: Die Pellet-Öfen sind vom Werk her auf den Kanal 0 eingestellt.</p>                                              |   |
| Neustarten des Ofens                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <p>Trennen Sie das Netzkabel von der Stromversorgung des Ofens.</p> <p>Taste AN/AUS drücken</p> <p>Schließen Sie das Netzkabel wieder an und drücken Sie innerhalb von fünf Sekunden die Taste AN/AUS.</p> <p>Es werden nacheinander zwei Masken angezeigt und die Fernbedienung kehrt in die Startanzeige zurück.</p> |   |
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |  |

## 4.7 Sicherheitseinrichtungen



Während des Heizbetriebes können Ofenteile (Tür, Griff, Keramikteile) hohe Temperaturen aufweisen.

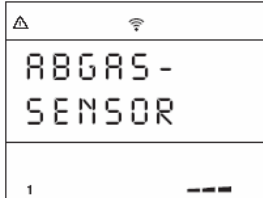
Stets die vorher angegebenen Sicherheitsabstände einhalten. Ausreichende Vorsicht walten lassen, die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen anwenden und die Anweisungen befolgen. Wenn während des Heizbetriebs aus irgendeinem Teil des Ofens oder des Abgasrohrs Rauch entweicht, den Ofen sofort ausschalten und den Raum belüften. Nach Abkühlen die Ursache der Rauchentwicklung ermitteln und wenn nötig, Fachpersonal hinzuziehen. Der Ofen ist mit einigen Sicherheitseinrichtungen ausgestattet, die einen sicheren Gebrauch gewährleisten.



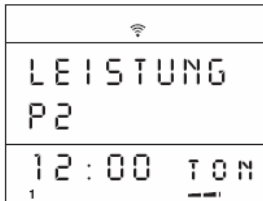
Die Sicherheitseinrichtungen haben die Aufgabe, jedes Schadensrisiko an Personen, Tieren oder Sachen auszuschließen. Veränderungen an diesen Vorrichtungen oder der Eingriff von nicht autorisiertem Personal dürfen nicht vorgenommen werden.

| Unterdruck in der Abgassammelkammer |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                         |
|-------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|
| Sensor                              | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Anzeige auf dem Display |
| Abgasdruckwächter ALF               | Der Druckwächter ist mit der Abgasleitung verbunden und hat die Funktion, den inneren Unterdruck im Abgassystem zu überwachen zum sicheren Gebrauch des Ofens.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |                         |
|                                     | <b>WANN SCHALTET ER SICH EIN</b><br>Wenn im Abgassystem die Bedingungen für einen einwandfreien Betrieb verändert werden (fehlerhafte Installation, Hindernisse im Abgassystem, nachlässige Wartung, ungünstige Wetterlage, wie z. B. anhaltender Wind, etc.), unterbricht der Druckwächter die Stromzufuhr zur Förderschnecke, blockiert damit die Förderung der Pellets in den Brennertopf und leitet den Ausschaltvorgang des Ofens ein. <ul style="list-style-type: none"> <li>• in der Funktion GERAETESTATUS leuchtet die LCD-Anzeige "ALF" auf.</li> <li>• nach ca. 60 Sek. wird der Alarmsummer aktiviert (wenn programmiert).</li> </ul> |                         |
|                                     | <b>VORGEHENSWEISE</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Taste AN/AUS ca. 2 Sekunden drücken und den Ofen ausschalten (das akustische Signal wird unterbrochen).</li> <li>• Warten und vergewissern Sie sich, dass die Verbrennung der Pellets im Brennertopf beendet ist;</li> <li>• Warten Sie das Abkühlen des Ofens ab, suchen und beseitigen Sie die Fehler, die die Sicherheit des Ofens beeinträchtigen.</li> <li>• Schließlich, nach Reinigung des Brennertopfes, den Ofen durch Drücken der Taste AN/AUS wieder einschalten.</li> </ul>                                                                                        |                         |

| Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB) am Wärmeübertrager |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                     |
|---------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Sensor                                                  | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Anzeige auf dem Display                                                             |
| Per Hand zu betätigender STB                            | Er befindet sich oben am Wärmeübertrager und hat die Aufgabe, ihn vor Übertemperatur zu schützen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |                                                                                     |
|                                                         | <b>WANN SCHALTET ER SICH EIN</b><br>Wenn die Temperatur am Wärmeübertrager den Wert von 90 °C übersteigt, unterbricht der STB die Stromzufuhr zur Förderschnecke und es werden keine Pellets mehr in den Brenntopf gefördert. Der Ofen schaltet sich aus. <ul style="list-style-type: none"> <li>In der Funktion GERAETESTATUS erscheint die (LCD-Anzeige) "ALC".</li> <li>Nach ca. 60 Sek. wird der Alarmsummer aktiviert (wenn entsprechend programmiert)</li> </ul> |  |
|                                                         | <b>VORGEHENSWEISE</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Taste AN/AUS ca. 2 Sekunden drücken und den Ofen so außer Betrieb setzen</li> <li>Das akustische Signal wird unterbrochen.</li> <li>Warten und vergewissern Sie sich, dass die Verbrennung der Pellets im Brenntopf beendet ist.</li> </ul>                                                                                                                                                           |                                                                                     |

| Abgastemperaturfühler  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                       |
|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Funktion               | Arbeitsschritt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Anzeige auf dem Display                                                               |
|                        | Der Abgastemperaturfühler ist mit der Steuerung verbunden und überwacht konstant die Betriebstemperatur und gewährleistet so den sicheren Gebrauch des Ofens                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                       |
| Störung<br>„MASS TEMP“ | Überschreitet die Temperatur den voreingestellten Sicherheitsgrenzwert, schaltet die Steuerung die Stromversorgung zur Förderschnecke ab, unterbricht so die Förderung von Pellets in den Brenntopf und leitet den Abschaltvorgang des Ofens ein. <ul style="list-style-type: none"> <li>Oben auf dem Display erscheint das Warnsymbol, unten erscheint die Anzeige "ABGASSENSOR".</li> <li>In der Funktion GERAETESTATUS leuchtet die Aufschrift "MASS TEMP" auf und die Temperatur des Abgastemperaturfühlers wird angezeigt.</li> <li>Nach ca. 60 Sekunden ertönt der Alarmsummer.</li> </ul> |  |
| Störung<br>„NO CONN“   | Wenn die Steckverbindung des Fühlers vorübergehend und/oder versehentlich getrennt wurde oder der Stecker nicht korrekt auf der Platine sitzt. <ul style="list-style-type: none"> <li>In der Funktion GERAETESTATUS leuchtet die Aufschrift "NO CONN" auf und die Temperatur des Abgastemperaturfühlers wird angezeigt.</li> <li>Nach ca. 60 Sekunden ertönt der Alarmsummer.</li> </ul>                                                                                                                                                                                                         |  |

| Abgastemperaturfühler |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                         |
|-----------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|
| Funktion              | Arbeitsschritt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Anzeige auf dem Display |
| Behebung der Störung  | <b>Vorgehensweise in beiden Fällen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Die Zündtaste AN/AUS einige Augenblicke gedrückt halten und so den Ofen abschalten.</li> <li>Das akustische Alarmsignal wird unterbrochen. Abwarten und sicherstellen, dass die Verbrennung der Pellets im Brennertopf abgeschlossen ist.</li> <li>Ermitteln Sie die Ursachen für das Eingreifen des Sicherheitssystems und beseitigen Sie diese.</li> <li>Schalten Sie nach der Reinigung des Brennertopfes den Ofen durch Drücken der Taste AN/AUS wieder einschalten.</li> </ul> |                         |

| Raumtemperaturfühler |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                      |
|----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| Sensor               | Beschreibung                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Anzeige auf dem Display                                                              |
| Raumtemperaturfühler | Der Raumtemperaturfühler ist an der Rückwand des Ofens angeschlossen (Abb. 6) und kontrolliert ständig die Temperatur in der Nähe des Ofens und gewährleistet so den sicheren Gebrauch des Ofens.                                                                                                                         |                                                                                      |
|                      | <b>WANN SCHALTET ER SICH EIN</b><br>Wenn die Steckverbindung des Fühlers vorübergehend und/oder versehentlich getrennt wurde. Die Störung führt nicht zum Abschalten des Ofens, der entsprechend der eingestellten Leistung weiter in Betrieb bleibt. Die Störung wird auf dem Display mit der Abkürzung „ton“ angezeigt. |  |
|                      | <b>VORGEHENSWEISE</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Temperaturfühler wieder entsprechend anschließen.</li> <li>Wenn auf dem Display die Raumtemperatur aktiviert ist, wird diese wieder angezeigt.</li> </ul>                                                                                                    |                                                                                      |

## 5 Kaminofen pflegen und warten

### 5.1 Entleerung des Aschekastens

Alle zwei Tage den Aschekasten kontrollieren und gegebenenfalls entleeren.

- Erst wenn die Glut erloschen ist, kann entleert werden.
- Die Asche muss in einen Metallbehälter mit dichtschießendem Deckel gefüllt werden.
- Die durch Holzverbrennung (unbehandelt) entstandene Asche besteht hauptsächlich aus Calciumoxid, Silizium, Kalium und Magnesium.
- Sie können die Asche als Düngemittel für Pflanzen und Garten verwenden (max. 2,6 kg für 10 m<sup>2</sup> jährlich).

### 5.2 Sichtfensterscheibe reinigen

Die Sichtfensterscheibe wird durch eine speziell zugeführte Spülluft möglichst sauber gehalten. Dennoch bildet sich abhängig vom Betrieb und den verwendeten Pellets ein Belag auf der Scheibe.

Sollte der Heizbetrieb während der Zündphase aufgrund von feuchten Pellets nur langsam in Gang kommen, bilden sich auf der Glasscheibe auch Teerrückstände, die bei optimaler Funktionsweise des Gerätes verbrennen können.

Bei Bedarf (z.B. übermäßiger Russbelag auf der Scheibe) können die Abgasgebläseparameter vom Fachmann an die Anlagenbedingungen angepasst werden.

- Reinigen Sie die Sichtfensterscheibe bei Bedarf und im kalten Zustand. (Empfehlung: Russ mit trockenem Tuch, weiße Beläge besser mit feuchtem Tuch)
- Verwenden Sie bei starker Verschmutzung der Sichtfensterscheibe den Sieger Kaminglasreiniger.

#### ANWENDERHINWEIS



- Verwenden Sie keine aggressiven oder scheuernden Putzmittel für die Sichtfensterscheibe.

**Es wird empfohlen, die Ablagerungen möglichst schnell zu beseitigen und daher je nach Betrieb nach 1 bis 2 Tagen vor dem Anzünden.**

### 5.3 Kaminofen pflegen



#### VERLETZUNGSGEFAHR

durch Verbrennung:

- Reinigen Sie die Oberfläche des Kaminofens nur dann, wenn er kalt ist.

Reinigen Sie den Kaminofen einmal jährlich, im Bedarfsfall auch öfter, von Ascheablagerungen. Berücksichtigen Sie dabei insbesondere die Heizgasumlenkung an der Oberseite des Feuerhauses sowie das Abgasrohr.

Bei normalem Betrieb entstehen beim Kaminofen keine Schäden. Falls durch Überhitzung ein Grauschimmer an den Außenflächen entsteht, so können Sie diesen mit Ofenlack (Spraydose) entfernen bzw. abdecken.

#### ANLAGENSCHADEN



durch geringe Verbrennungsluftzufuhr infolge überfülltem Aschekasten.

- **Entleeren Sie rechtzeitig den Aschekasten.**

### 5.4 Wartung durchführen

Außer der turnusmäßigen Reinigung empfehlen wir Ihnen eine gründliche Wartung des Kaminofens nach Beendigung der Heizperiode.



#### ANLAGENSCHADEN

durch unsachgemäße Wartung der Kaminofenanlage

- Lassen Sie die Kaminofenanlage durch einen qualifizierten Fachhandwerker (z.B. den Ersteller der Kaminofenanlage) warten.
- Lassen Sie eventuell beschädigte Teile durch eine Fachfirma erneuern

## 5.5 Reinigung des Brenntopfes und seiner Halterung

Sobald die Flamme rot oder schwächer wird und schwarzer Rauch sich bildet, bedeutet das, dass sich Ablagerungen oder Ascheanfall gebildet haben, die keinen ordnungsgemäßen Betrieb des Ofens ermöglichen und beseitigt werden müssen.

Jeden zweiten Tag ist der Brenntopf zu reinigen. Entnehmen Sie diesen aus seiner Halterung (Abb. 22) und entfernen Sie die Ablagerungen. Reinigen Sie die Öffnungen mit einem spitzen Gegenstand, z.B. einen Schraubendreher (Abb. 23).

Die Reinigungsintervalle sind abhängig von der Dauer der Brennstunden und der Qualität des Brennstoffes.

Bevor der Ofen angezündet wird, sicherstellen, dass der Brenntopf nach hinten an die Umlenkplatte geschoben wird.

## 5.6 Reinigung des Brennraums

Der Brennraum muss abhängig von der Betriebsweise ca. monatlich bzw. nach ca. 500 kg verbrannten Pellets gereinigt werden. Hierzu wie folgt vorgehen:

- Nehmen Sie den Brenntopf heraus.
- Die Haltevorrichtungen an der inneren Umlenkplatte lösen. (Abb. 24)
- Die Umlenkplatte leicht anheben und die beiden äußeren Haken als Halt verwenden, um die Umlenkplatte aus der unteren Einrastung zu lösen.
- Danach den unteren Teil nach vorne kippen und die Umlenkplatte herausziehen.

Mit einem Staubsauger die Asche im Brennraum entfernen. Nach der gründlichen Reinigung, das Umlenkblech wieder einsetzen. Hierzu in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Besonders darauf achten, dass der untere Teil der Umlenkplatte seitlich des Brennraums wieder einrastet. Die Umlenkplatte mit den beiden Haltevorrichtungen fixieren. Den Brenntopf nach links drücken und wieder einsetzen.

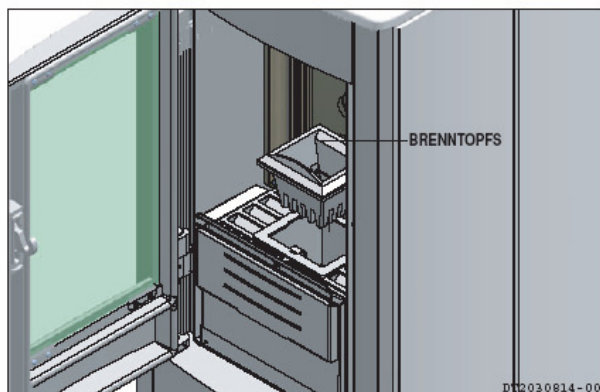


Abb. 22 Brenntopf entnehmen

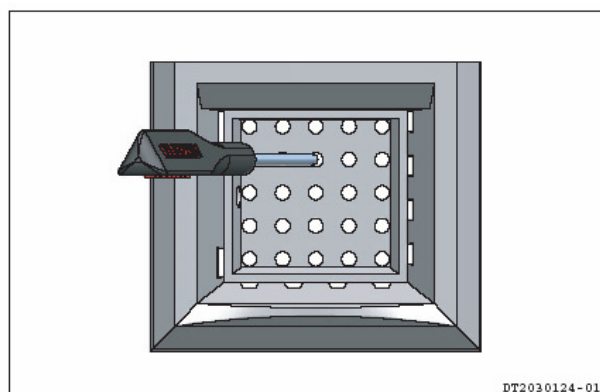


Abb. 23 Brenntopf säubern

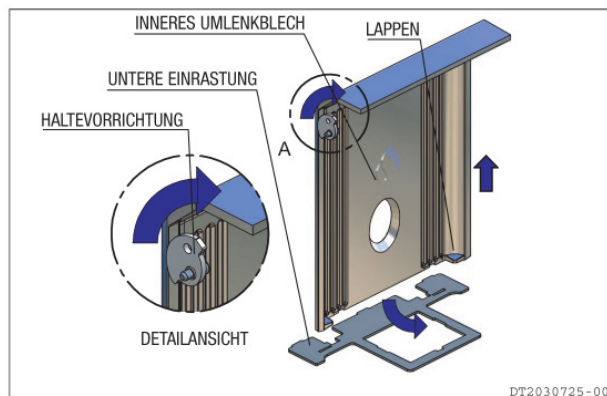


Abb. 24 Hintere Umlenkplatte lösen



**Für diese Reinigungsarbeiten ist ein spezieller Aschestaubsauger erforderlich.**

### 5.7 Reinigung des Abgassammlers

Der Abgassammler wird jährlich wie folgt gereinigt.

- Die Schraube (3 mm Innensechskant) der Abdeckplatte entfernen, Abdeckung leicht anheben und herausziehen. (Abb. 25 und Abb. 26)
- Mit einem Staubsauger die Asche und die Ablagerungen entfernen und dabei darauf achten, dass das Flügelrad des Abgasventilators nicht beschädigt wird. Abdeckplatte wieder anbringen und falls erforderlich die Dichtung erneuern.

### 5.8 Reinigung der Abgaszüge

Solange Sie nicht über ausreichende Erfahrung in Bezug auf die Betriebsbedingungen des Ofens verfügen wird empfohlen, diese Reinigungsarbeit mindestens einmal monatlich durchzuführen. Den Verschlussdeckel des T-Stückes abnehmen und die Abgaszüge reinigen. Wenden Sie sich, zumindest am Anfang, an einen Fachmann.

### 5.9 Reinigung der Kachelverkleidung

Reinigen Sie die Kachelverkleidung mit einem weichen und trockenen Tuch. Verwenden Sie keine Scheuermittel.



#### **ANLAGENSCHADEN**

Die noch warme Kachelverkleidung niemals mit kaltem Wasser reinigen! Der thermische Schock könnte Beschädigungen zur Folge haben.

### 5.10 Reinigung der lackierten Metallteile

Metallteile mit Wasser und einem weichen Tuch reinigen.



#### **ANLAGENSCHADEN**

Die Metallteile niemals mit Alkohol, Lösungsmitteln, Benzin, Azeton oder anderen aggressiven Reinigungsmitteln reinigen.

Eventuell auftretende Veränderungen der Metallfarbe können auf einen unsachgemäßen Betrieb des Ofens zurückzuführen sein.

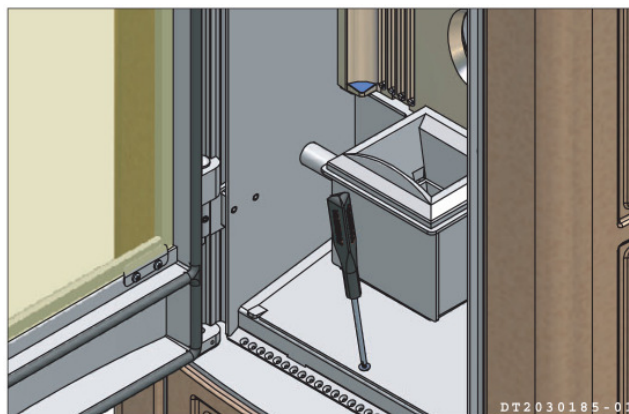


Abb. 25 Abgassammler Schraube

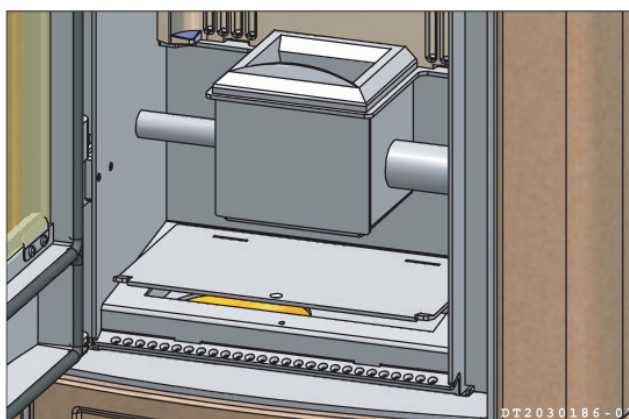


Abb. 26 Abdeckplatte des Abgassammlers



Abb. 27 Abgassammler

### 5.11 Austausch der Batterie der Fernbedienung

Den Netzstecker des Ofens aus der Steckdose ziehen. Den Deckel auf der Rückseite der Fernbedienung abnehmen. Die Batterien austauschen und darauf achten, die Pole nicht zu vertauschen. Die Batterien müssen **Typ AAA (LR03) 1.5 V** entsprechen.

Den Deckel wieder schließen. Stecker wieder in die Steckdose stecken. Auf dem Display der Fernbedienung erscheint die in Abb. 28 dargestellte Anzeige.

Es erfolgt automatisch eine Rückmeldung zwischen Fernbedienung und Empfänger. Warten Sie einen Moment, bis auf dem Display die ursprüngliche Anzeige wieder erscheint.



Abb. 28 Initalisierungsanzeige

### 5.12 Austausch der Glasscheibe

Der Ofen ist mit einer 4 mm starken, 750°C hitzebeständigen Glaskeramikscheibe ausgestattet. Das Glas kann nur aufgrund starker Gewalteinwirkung oder unsachgemäßer Verwendung zerbrechen.

Schlagen Sie die Tür nicht zu und stoßen Sie nicht gegen die Scheibe. Im Fall eines Bruches ersetzen Sie die Scheibe bitte nur mit einem Original Sieger-Ersatzteil.

Ablauf:

- Ziehen Sie ein Paar vor Schnittverletzungen schützende Handschuhe an.
- Bauen Sie die Tür aus und legen sie diese auf eine ebene Fläche.
- Drehen Sie die an der Innenseite der Tür sichtbaren Schrauben heraus.
- Nehmen Sie Glasrahmen und Scheibe vorsichtig heraus.
- Falls die Dichtung aus Glasfaser und die Dichtungsschnur abgenutzt sind, ersetzen sie diese.
- Ersetzen Sie die Scheibe und bringen Sie den Glasrahmen wieder an. Ziehen Sie die Schrauben sorgfältig, aber nicht übermäßig fest.
- Bauen Sie die Tür ein.

### 5.13 Reinigung des Abgasventilators



Alle Reinigungs- und/oder Wartungsarbeiten werden bei **abgeschalteter Stromversorgung** durchgeführt.

Der Ofen ist mit einem Abgasventilator ausgestattet, der sich im unteren Bereich des Ofens befindet. Eventuelle Ablagerungen von Staub und Asche auf den Flügeln des Ventilators führen zu einem Verlust der Auswuchtung, was wiederum Laufgeräusche hervorruft.

Aus diesem Grund muss mindestens einmal jährlich eine Reinigung des Ventilators vorgesehen werden. Da dieser Vorgang den Abbau verschiedener Teile des Ofens erforderlich macht, lassen Sie bitte die Reinigung des Ofens nur vom Fachhandwerk durchführen.

### 5.14 Ende der Heizperiode

Am Ende der Heizperiode führen Sie bitte folgende Arbeiten durch:

- Ziehen Sie das Stromkabel heraus.
- Entfernen Sie sämtliche Pellets aus dem Pellet-tank und der Förderschnecke.
- Reinigen Sie den Brennertopf, die Halterung, den Brennraum und den Aschekasten gründlich
- Reinigen Sie einmal jährlich den Bereich hinter der inneren Verkleidung gründlich von Staub, Spinnenweben etc. insbesondere den Ventilator.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung heraus.
- Das Abgassystem ist zu reinigen. Wenden Sie sich hierzu an Ihren zuständigen Schornsteinfeger.

### 5.15 Jährliche Wartungsarbeiten

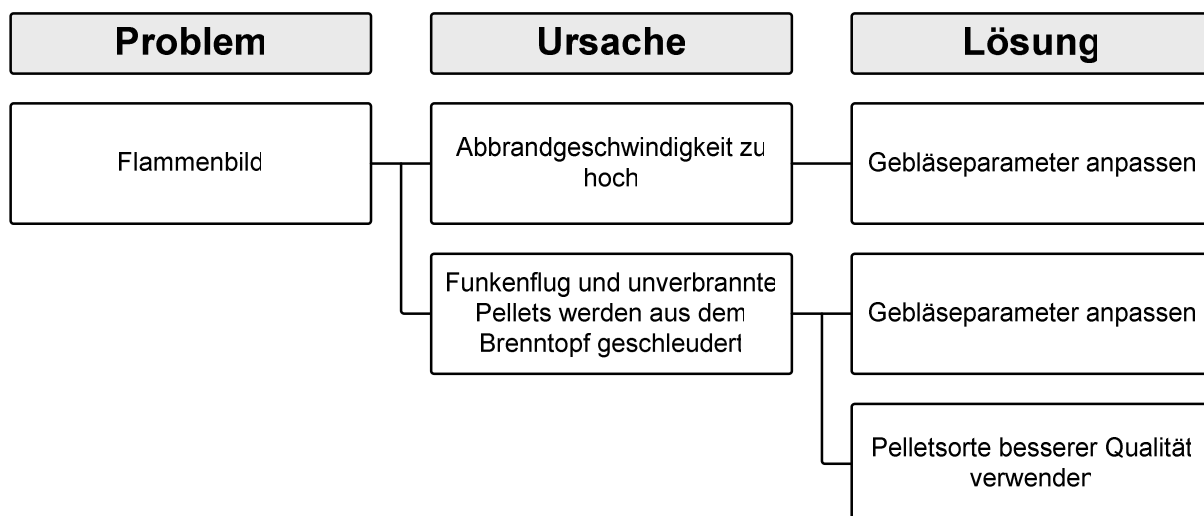
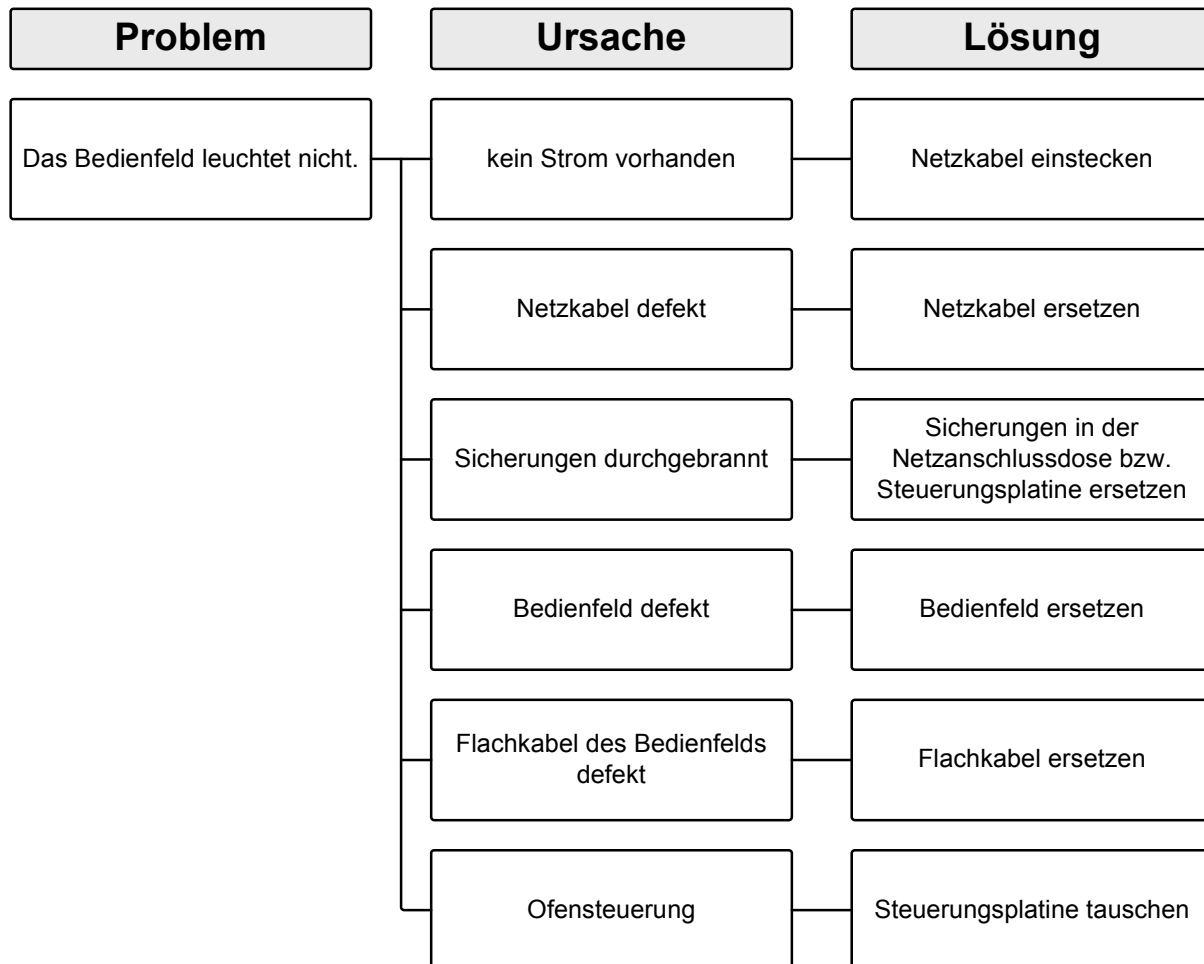
Die Arbeiten sind JÄHRLICH einzuplanen und erforderlich, um die Leistungsfähigkeit des Produkts zu erhalten und eine sichere Funktion zu gewährleisten.

- Gründliche Reinigung des Brennraums.
- Reinigung und Inspektion des Abgaszuges.
- Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Dichtungen.
- Reinigung der mechanischen Vorrichtungen und beweglichen Teile (Motoren und Ventilatoren).
- Kontrolle der elektrischen Bauteile.

Lassen Sie diese Arbeiten von einem qualifizierten Fachhandwerker durchführen.

## 6 Betriebsstörungen

Einige der hier im Fehlersuchbaum aufgeführten Störungen können mit Hilfe der Bedienungsanleitung behoben werden. Die Brennraumtür darf nur geöffnet werden, wenn das Gerät außer Betrieb und ausreichend abgekühlt ist. Bei Tätigkeiten innerhalb der Verkleidung ist die Stromversorgung vorher zu unterbrechen (Netzstecker herausziehen). Für die Beseitigung der Störungen an Bauteilen, die innerhalb der Verkleidung oder der Brennkammer liegen, müssen Sie sich laut gültigen Bestimmungen an autorisiertes Fachpersonal wenden.



## Betriebsstörungen

| Problem                                             | Ursache                                   | Lösung                                                                     |
|-----------------------------------------------------|-------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|
| Türkontaktschalter spricht an<br>GERÄTESTATUS: ALF1 | Tür ist offen                             | Tür schließen                                                              |
|                                                     | Türkontaktschalter defekt                 | Türkontaktschalter tauschen                                                |
|                                                     | Kontaktknopf wurde vergessen zu montieren | Kontaktknopf montieren                                                     |
|                                                     | Kontaktknopf ist falsch montiert          | Abschrauben, richtig montieren und Funktion des Türkontaktschalters prüfen |
|                                                     | Türverriegelung defekt                    | Türgriff tauschen                                                          |
|                                                     | Ofensteuerung                             | Steuerungsplatine tauschen                                                 |

| Problem                                                                    | Ursache                                                       | Lösung                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| Sicherheitstemperaturbegrenzer STB am Wärmeübertrager<br>GERÄTESTATUS: ALC | zu wenig Wärme wird weggeführt                                | Komplettstation und Hydraulik prüfen                                    |
|                                                                            | Kesselfühler defekt                                           | Kesselfühler tauschen                                                   |
|                                                                            | Falscher Sensortyp im Regler der Komplettstation programmiert | Am Regler Sensortyp kontrollieren und gegebenenfalls richtig einstellen |
|                                                                            | STB defekt                                                    | STB austauschen                                                         |
|                                                                            | Ofensteuerung                                                 | Steuerungsplatine tauschen                                              |

| Problem                              | Ursache                      | Lösung                                  |
|--------------------------------------|------------------------------|-----------------------------------------|
| Keine Zündung<br>GERÄTESTATUS NO ACC | Pellettank leer              | Pellets nachfüllen                      |
|                                      | Brenntopf nicht gereinigt    | Brenntopf reinigen                      |
|                                      | Betriebsdauer nicht erreicht | Brenntopf reinigen und Ofen neu starten |
|                                      | Zündelement defekt           | Zündelement tauschen                    |
|                                      | Ofensteuerung                | Steuerungsplatine tauschen              |

| Problem                                                           | Ursache                                  | Lösung                                                        |
|-------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| Abgasgrenztemperatur wird überschritten<br>GERÄTESTATUS MASS TEMP | Abgassystem verstopft                    | Abgassystem überprüfen und reinigen                           |
|                                                                   | Ofensteuerung                            | Steuerungsplatine tauschen                                    |
|                                                                   | Abgastemperaturfühler defekt             | Abgastemperaturfühler austauschen                             |
|                                                                   | Abgastemperaturfühler an falscher Stelle | Korrekte Installation des Abgastemperaturfühlers überprüfen   |
|                                                                   | Falsche Parameter                        | Parameter überprüfen<br>Buderus Werkskundendienst informieren |

## Betriebsstörungen

| Problem                                                            | Ursache                                                        | Lösung                                   |
|--------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------|------------------------------------------|
| Abgastemperaturfühler nicht angeschlossen<br>GERÄTESTATUS: NO CONN | Abgastemperaturfühlerstecker nicht auf Platine eingesteckt     | Steckverbindung prüfen                   |
|                                                                    | Steuerung defekt                                               | Steuerung austauschen                    |
|                                                                    | Abgastemperaturfühler an falscher Stelle auf Steuerungsplatine | Abgastemperaturfühler korrekt aufstecken |
|                                                                    | Abgastemperaturfühler defekt                                   | Abgastemperaturfühler austauschen        |

| Problem                                                           | Ursache                                                      | Lösung                                                                       |
|-------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| Der Ofen ist ca. 10 Minuten in Betrieb und schaltet sich dann aus | Der Temperaturfühler ist blockiert                           | Zündvorgang wiederholen. Wenn das Problem anhält, Kundendienst verständigen. |
|                                                                   | Die Abgase haben nicht die ausreichende Temperatur erreicht. | Zündvorgang wiederholen. Wenn das Problem anhält, Kundendienst verständigen. |
|                                                                   | Kontaktprobleme des Abgastemperaturfühlers                   | Verkabelung kontrollieren und Anschlüsse reinigen                            |
|                                                                   | Schornstein verstopft                                        | Abgaszüge reinigen                                                           |
|                                                                   | Keine elektrische Zündung                                    | Siehe „NO ACC“                                                               |
|                                                                   | Steuerung defekt                                             | Steuerung austauschen                                                        |
|                                                                   | Schnecke oder Fallschacht verstopft                          | Pellettank leeren und die Rutschflächen hinsichtlich Anklebungen überprüfen  |

| Problem        | Ursache          | Lösung                |
|----------------|------------------|-----------------------|
| Pfeifgeräusche | Startphase 1     | Parameter 16 anpassen |
|                | Startphase 2     | Parameter 17 anpassen |
|                | Leistungsstufe 1 | Parameter 18 anpassen |
|                | Leistungsstufe 2 | Parameter 19 anpassen |
|                | Leistungsstufe 3 | Parameter 20 anpassen |
|                | Leistungsstufe 4 | Parameter 21 anpassen |

| Problem                                           | Ursache                                         | Lösung                                                       |
|---------------------------------------------------|-------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|
| Abgasdruckwächter spricht an<br>GERÄTESTATUS ALF2 | Ofen wurde aus der<br>Abkühlphase neu gestartet | Warten bis der Ofen<br>abgekühlt ist und dann neu<br>starten |

